

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

DURCHBLICK

Jahrgang 25 Heft Nr. 287 Juni 2019 www.dblt.de & www.felsenmeerdrachen.de

Deutscher Mühlentag: 41 Mühlen laden ein zum Tag der offenen Tür am Pfingstmontag 10. Juni

Mahlmühlen, Pulvermühlen, Ölmühlen, Gewürzmühlen, Sägemühlen, Hammermühlen, sie alle zeigen am Pfingstmontag, wie durch Wasserkraft, Windkraft oder durch Göpelwerk mit Pferde-, Ochsen- oder Eselantrieb Mahlgut zerkleinert, gestampft oder gesägt wird. Besonderheit: die Schiffsmühle Ginsheim, die auf dem Rhein liegt und das durchströmende Wasser nutzt, sowie der Wassermotor Rothenberg und das Jugendstil-Wasserwerk Vielbrunn - zwar keine Mühlen, jedoch mit spannenden Geschichten.

Die Deutsche Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung (DGM) e.V. läd zusammen mit ihren Landesund Regionalverbänden zum 26. Deutschen Mühlentag ein. Nahezu 1000 Mühlen nehmen deutschlandweit teil, in Hessen sind es 41 Mühlen.

Technische Denkmäler mit einer über



2000 Jahre zurückreichenden Geschichte haben viele Geschichten zu erzählen. Jede Mühle hat ihre eigene. Nie geht es dabei allein um Technik, sondern stets auch um kultur- und sozialgeschichtliche Belange.

Ein Besuch lohnt z.B. in der Unteren Fuchsche Mühle Weinheim, der Pulvermühle Nieder-Ramstadt und der Herrenmühle Reichelsheim (s. S. 4) *mh*

Alle Mühlen finden Sie hier:

www.deutschermuehlentag.de
Und auf www.felsenmeerdrachen.de
Rubrik Ȇber ein kleines diebisches Bergvolk« finden Sie im »Tagwerk« eine ganze
Sammlung interessanter Beiträge über
Mühlen, den Müller und das Mahlen:
"Die Mühle - geheimnisumwitterter Ort"
und "Ohne Wasser kein Leben":

- Auch mal als Mühle angefangen: Pirelli in Sandbach
- ◆ die Mühlen vor Ort: Lautern, Reichenbach und Brandau
- Geschichten von Müllern und Mühlen









Liebe Leserinnen und Leser, hier sind Sie gefragt!

Gehört der Klimawandel wirklich zu den "fake news", wie der amerikanische Oberdemente behauptet?

Oder warum sind im letzten Jahr hier so viele Nadelbäume abgestorben? Überall sieht man braune Flecken in den Waldrand-Silhouetten, alles Nadelbäume. Auch meine Weide hat es nicht überlebt: gekeimt aus "Unkraut" in einem Balkonkasten, den ich vor 40 Jahren in einer Gartenecke auskippte, gewachsen zu einem stattlichen Baum mit 60cm Stammdurchmesser. Letzten Sommer leider verdurstet, da ich als brave Bürgerin aufs Wassersparen achte und nur meinem Apfelbaum ab und zu einen Trunk gönnte. Zuerst versuchte ich nur die Vorteile zu sehen: mehr Sonne, Explosion an Biomasse im Umreis von 6 Metern, wucherndes Grün und Bunt!

Aber o Wunder: der Weidenstumpf hat wieder ausgetrieben! Und letztlich freue ich mich drüber - haben wir doch dem Klimawandel ein Schnippchen geschlagen! Ab sofort bekommt die Weide auch ihren Trunk wenn es sehr trocken ist. Und meine beiden Tankpaletten mit je 1000 Liter Regenwasser, die 2018 erstmals leer wurden, bekommen noch ein paar Kumpels. Wer

eine alte Tankpalette übrig hat, darf sich gerne bei mir melden!

Ebenfalls gerne melden dürfen sich alle Leserinnen und Leser, die in ihrem Ort etwas Besonderes, Erwähnenswertem entdecken, gerne mit Foto. Im Mai waren Allertshofen und Beedenkirchen dran, im Juniheft kommen Asbach und Breitenwiesen dran. Also her mit Ihren Geschichten und Bildern! Alle Einsendungen werden in einem Jahr veröffentlicht, wenn alle Ortsteile dran waren.

Einen ganzen Stapel alte Durchblick-Ausgaben, darunter sogar das erste Heft vom Mai 1995, bekam die Redaktion kürzlich von Walter Metter aus Reichenbach. Zum 25-jährigen Jubiläum des DURCHBLiCK im Mai 2020 werden wir die alten Hefte ausführlich zeigen. Welche Ausgaben noch fehlen, lesen Sie auf <u>www.dblt.de</u>. (oder auf Anfrage: 06254-9403010).

Ihre Redaktion - Marieta Hiller



Die Beiträge in diesem Heft lesen Sie nur weil unsere Anzeigenkunden uns unterstützen!

Unterstützen auch Sie die Inserenten!

Impressum: DURCHBLICK Mitteilungsblatt für Lautertal & Modautal

Infos aus Wirtschaft & Gesellschaft

- Herausgeber und Redaktion: GHS-GbR Waldstraße 2, 64686 Lautertal Tel 06254-9403010, mail: mh@dblt.de.
- Je früher und kürzer Beiträge eintreffen desto sicherer ist das Erscheinen
- Kein Anspruch auf Veröffentlichung und Zustellung
- Es gilt Anzeigenpreisliste 2019
- Das Heft enthält eine Beilage der Felsberg Apotheke Reichenbach (nur Lautertal)
- Text-, Bild- und Anzeigen-Nachdruck nur mit schriftl. Genehmigung
- Druck 5300 Expl. Lautertal-Druck Beedenk.

Termine für Inco		
Termine für Inse Heft	rate u. Berichte.	
Indi: / a	Red.schluß	Juj
Juli / Aug. 2019	ricu.scinuis	Erschein
September 2010	17.06.	29.06.
Oktober 2019	19.08.	
November 2019	16.09	28.08.
November 2019	21.10.	28.09.
Dezember 2019		02.11.
Januar 2020	11.11.	
Bürger-Info 2020	09.12.	30.11.
Fob.:: - 11110 2020	13.01.20	27.12.
Februar 2020	20.01.20	27.01.20
März 2020	20.01.20	29.01.20
April 2020	17.02.20	29.01.20
Mai 2020	17.03.20	28.02.20
1	20.04.20	28.03.20
Juni 2020	15.05.20	02.05.20
	15.05.20	30.05.20
		20.02 7()

Sie bekommen keinen DURCHBLICK?

- Bitte geben Sie Ihre Adresse sowie die Anzahl der Familien oder Briefkästen in Ihrem
- Briefkasten / Zeitungsrohr gut sichtbar?
- Kein bissiger Hund im Hof oder Garten?
- Ist der Eingangsbereich beleuchtet?

Sie möchten dem DURCHBLICK helfen?

- Bitte fragen Sie in Ihrer Nachbarschaft, ob das Heft pünktlich im Briefkasten lag.
- Falls Sie ein Nein auf Ihre Fragen erhalten, so senden Sie der Redaktion eine Mail mit Name, Ortsteil und Straße des (Nicht)Empfängers. Redaktion: Tel. 06254-9403010, mh@dblt.de



Leserbrief zu Landwirtschaft und Tourismus

von S. Graumann, Beedenkirchen: »Guten Tag Frau Hiller, ich möchte mich herzlich für ihre Berichte im Durchblick bedanken. Sie sind auf

hohem Niveau mit viel Hintergrundwissen. Auch begrüße ich das Projekt in dem auch die lokalen Bauern im Umweltschutz mit eingebunden werden. Einerseits ist die lokale Lebensmittelerzeugung sehr umweltfreundlich durch die kurzen Transportwege, anderseits finde ich es wichtig sie auch wirtschaftlich so gut wie möglich zu unterstützen. Die Herstellung alter Getreidesorten müßte noch besser beworben und vermarktet werden. Auch wäre ein Bericht über Permakultur sehr begrüßenswert. Ich würde mir auch wünschen den Tourismus besser auszubauen und den Leuten das Gefühl zu vermitteln 'daheim' angekommen zu sein mit Kinderbetreuung und Anregungen zu Freizeitaktivitäten. Auch wäre es schön wenn die einheimischen Kinder mit den Kindern der Besucher gemeinsam betreut werden. Das würde für alle Beteiligten den Horizont erweitern. Es könnten für die Besucher auch kostenlose Kurse für Mountainbike, Klettern, Tanzen, Wandern, Kräuterführungen etc. angeboten werden. Das Ganze könnte aus einem Fond bezahlt werden, in dem Gasthäuser, Bäckereien oder sonstige Unternehmen, die vom Tourismus profitieren, einzahlen. Auch die Gemeinde könnte einen Beitrag zahlen, den sie profitiert auch von steigenden Besucherzahlen. Selbstverständlich auch kostenlose öffentliche Verkehrsmittel, wie es in Urlaubsregionen wie Ischal der Fall ist. Auch eine Regionalwährung wie den "Lautertaler" würden die lokalen Unternehmen unterstützen.

Infos der Redaktion dazu:

- Zu alten Getreidesorten und ihrer Vermarktung lesen Sie bitte Seite 3 und 4.
- Das Thema Permakultur ist für die Sommerausgabe vorgesehen
- Tourismus: ein Thema, das mir sehr am Herzen lag - bis mein Engagement dafür von verschiedenen Seiten zunichte gemacht wurde. Ausführliche Hintergründe lesen Sie bitte auf www.dblt.de - der Platz in diesem Heft würde nicht ausreichen. Vielleicht ist inzwischen die Zeit reif im Lautertal für neue Ideen?
- Der "Lautertaler": ihn gab es, bis sich die Wirtschaftsvereinigung Lautertal 2015 auflöste: die Mitglieder zeigten wenig Interesse und der Internetmarkt ist einer Gemeinschaftsstratgie vor Ort eher abträglich. Auch hierzu: www.dblt.de.
- Kostenloser ÖPNV: wir können froh sein, daß zur Zeit überhaupt über ÖPNV z.B. für Beedenkirchen nachgedacht wird, zumindest in den Schulferien ist der Ortsteil ohne eigenes Vehikel nicht erreichbar. Siehe hierzu den Beitrag zum 90. Geburtstag von Hans Seeger, seinen Ideen zum ÖPNV und zur Wirtschaft Lautertals auf www.dblt.de.



20 Gastronomiebetriebe bieten zu den Odenwälder Lammwochen Gerichte vom Odenwälder Weidelamm an. Jeder der teilnehmenden Gastronomiebetriebe bezieht dafür sein Lammfleisch von Schäfern aus der Region. Die Eröffnung der Odenwälder Lammwochen findet am 19. Juni 2019 um 18.30 Uhr im Hotel-Restaurant Kuralpe Kreuzhof statt, Regionalität ist in diesem Fall garantiert, da das Haus über eine eigene Schafherde verfügt. Die Lammwochen werden von zahlreichen Veranstaltungen begleitet. So kann man sich am 16. Juni am Waldgasthof Reußenkreuz bei den Schäfern direkt über die Schafhaltung informieren, am 29. Juni geht es mit dem "Määh-Express" über Feld und Flur, am 1. September findet der Schäfertag statt und am 8. Dezember können Interessierte mit dem Schäfer durch Feld und Flur wandern, um anschließend den Advent im Schafstall zu genießen. OTG

<u>www.lammwochen.de</u> oder <u>www.tourismus-odenwald.de</u> Eintrittskarten zur Eröffnungsveranstaltung (42€/Person): Odenwald Tourismus GmbH unter 06061-96597-0 oder per E-Mail unter info@tourismus-odenwald.de

16. Lindenfelser Nudeltage ab 29. Juni

Gastronomische schaftsaktion mit dem Nudelhersteller "Odenwälder Landgenuß" aus Michelstadt-Rehbach bis 14. Juli:

- Waldschlößchen Lindenf.
- Zum Römischen Kaiser Schlierbach
- Wiesengrund in Winkel

Kur- & Touristikservice Lindenfels Tel. 06255-30644. oder im Internet unter www.lindenfels.de mit Speisekarte!

Kocherlebnis »Dampfgarer & Backofen«

Gemein- Miele Einbaugeräte: einzigartiger Bedienkomfort, innovative Technologie, überzeugende Qualität. Optimaler Vitamin- und Nährstofferhalt und köstliche Speisen im Handumdrehen praktisch und anschaulich lernen...

> Rettig GmbH Küchen - Elektro - TV Video Elmshausen Tel. 06251-84370 <u>www.rettig.info</u> Termine: 13.06., 17. Juni, 14.11. jeweils 17- ca. 21 Uhr 29 € pP, auch als Geschenk!

Alte Getreidesorten: Dinkel Emmer und Einkorn I.

Bäckermeister Jürgen Reimund in Brandau fügt als besondere Zutat zu seinen Backwaren Zeit hinzu. Denn Zeit ist wichtig für die Geschmacksentwicklung und macht Mehlerzeugnisse besser verträglich. Aktuell nimmt die Bäckerei das Zukunftsbrot ins Programm: ein Brot aus 100% Dinkelmehl, das über mehrere Tage langzeitgeführt wird. In 3 Variationen gibt es das Zukunftsbrot immer Dienstags, Mittwochs und Donnerstags: Natur, mit Tomaten und mit Oliven.

Das Beste daran ist, daß der komplette Betrag von 3 Euro (750g) als Spende nach Malawi geht, wo ein Internat für Mädchen eingerichtet wird. Die Internatunterbringung wird Mädchen die Chance auf Schulbesuch und bessere Bildung geben, denn Transportmöglichkeiten sind schwierig. Organisiert wird der Bau von Annette Fürst, die gezielt über das Zukunftsbrot Spenden sammelt. Die Einnahmen gehen zu 100% nach Malawi, auch Spendenquittungen werden ausgestellt. Infos: www.fürst-class.org





Sanitäre Installation



Heizungsbau



Lüftung



Erneuerbare Energie



Nibelungenstr. 792 64686 Lautertal Tel 06254/1601 www.alfred-minich.de







Turmstraße 9 64686 L.-Gadernheim 06254-1294 / 0177-9701099 Fax 06254-3426



Handwerk, Tradition Leidenschaft



Gadernheimer Str. 8 - 64397 Modautal Tel. 06254-7308 - Fax 06254-7718 - reimunds-backstube@t-online.de Urgetreide aus dem Odenwald

Emmer.

nachhaltig erzeugt – für Vielfalt im Feld und zum Schutz unserer Umwelt.

www.nibelungenkorn.de

Einkorn.

und Dinkel

Herrnmühle Reichelsheim

Hier gibt es das Nibelungenkorn: fünf Landwirte in Groß-Umstadt,

berg, Fürth und Groß-Zimmern bauen die urwüchsigen Getreidesorten an, die Herrnmühle in Reichelsheim verarbeitet sie und liefert an vier Bäckereien: Bäckerei Knapp in Gadernheim, Bäckerei Gürtler in Lindenfels, Bäckerei Schellhaas in Groß-Bieberau und Bäckerei Horn in Fränkisch-Crumbach. Dort werden daraus leckere 🎉 Brote und Brötchen.

Die Herrenmühle, 1513 als herrschaftliche Mühle erbaut, ist seit 1867 im Besitz der Familie Feick und verfügte über eine Getreidemühle, bis 1981 ein Sägewerk und bis 1914 eine Bäckerei. Als in den 50er Jahren die großen Industriemühlen das Hauptgeschäft übernahmen, verlegte sich Familie Feick auf Landwirtschaft und Handel. Inzwischen haben fünf Generationen Feick bereits Kundschaft in der dritten Generation, in der Getreidemühle wird nur einheimisches Getreide vermahlen: Roggen, Weizen, Spelz (Dinkel), Triticale, Hafer, Gerste und Mais aber auch Leinsamen, Hirse und Buchweizen.

Zum Deutschen Mühlentag am 10. Juni zeigt die Herrnmühle ihre Leistungsfähigkeit: "Die alten Mauern und Balken blicken auf stolze 500 Jahre zurück. Trotz aller Neuerungen ist noch ein Teil der alten Mühlenromantik

> erhalten geblieben: triebsrichtung

ben wird die Drehzahl erhöht oder gesenkt," (Wolfgang Kalberlah, 700 Jah-

Flachriemen aus Leder und offen rotierende Transmissionen übertragen die Wasserkraft von der Turbine im Keller über vier Stockwerke bis ins Dachgeschoß dorthin, wo sie gebraucht wird. Mit geraden oder geschränkten Riemen wird die Anbeibehalten oder geändert, unterschiedlich großen Riemenschei-

re Reichelsheim im Odenwald, 2003). An diesem Tag gibt es Essen von regionalen Vermarktern, Musik der Kapelle der Trachtengruppe Reichelsheim, mehrere Mühlenführungen, Hüpfburg für Kinder, Flohmarkt, Aktionen der GeoNaturpark Ranger, Wettmelken an Kuhmodell, Baumstamm sägen. Der Mühlenladen hat geöffnet, zusätzlich gibt es einen Geflügelverkauf. mh

Adas Buka denkt an die Zukunft

Bridget Robinson-Kuba, Wirtin des Adas Buka auf dem Felsberg, sucht jemanden, der/die viel Freude an Gastronomie hat, gerne und ansprechend dekorieren kann und kommunikativ ist. Eine Ausbildung ist nicht erforderlich, vielmehr können evtl. fehlende Vorkenntnisse etwa ein Jahr lang gemeinsam erarbeitet werden. Wichtig ist ein Führerschein und Spaß an sauberem kreativem Arbeiten. Das Adas Buka baut die Scheune aus, hier sollen Gästezimmer und ein Raum für Feiern entstehen. Daher ist Unterstützung erforderlich. Personen, die sich eine Arbeit auf dem Felsberg vorstellen können (ab sofort) und unter 30 Jahre alt sind, können sich direkt mit Bridget Robinson-Kuba in Verbindung setzen: 06254-1349. Für die Zukunft (ab ca. 2021) kann das Adas Buka selbständig geführt werden (in Pacht) oder als Partner von Frau Robinson-Kuba. Der afrikanische Schwerpunkt soll möglichst erhalten bleiben. mh







Wurst • Käse • Backwaren • Getränke



Stellenmarkt

Ihr Inserat: Sprechen Sie uns an! 06254-9403010

Hier gibt es Jobs - Gesuche und Angebote: die Gemeinde Lautertal sucht aktuell einen Spezialisten (m/w/d) für die Wasserversorgung, die technische Betreuung der Versorgungsanlagen und des Trinkwassernetzes. Infos finden Sie im Internet unter www.lautertal.de, Rubrik Rathaus / Verwaltung. Dort sind die aktuellen Stellenausschreibungen zu finden. *mh*

BETRIEBSPORTRAT Handelsblatt Auszeichnung: Beste Steuerberater / Wirtschaftsprüfer

Die HJS GmbH Steuerberatungsgesellschaft gehört mit zu den 4.129 besten Steuerberatern Deutschland. Außerdem gehört die Wirtschaftsprüfungspraxis zu den besten 103 Wirtschaftsprüfern Deutschland (nach Analyse des Marktforschungsunternehmens S.W.I. Finance im Auftrag des Handelsblatt). Somit hat die Kanzlei mit ihrem Sitz in Bensheim beide Auszeichnungen erhalten. Bereits 2014 wurde HJS von Focus Money als "Top-Steuerberater" ausgewählt. Die Unternehmensgruppe HJS hat in 2017 ihr 15-jähriges Betriebsjubiläum, das 35 jährige berufliche Jubiläum des Inhabers und die 10jährige Tätigkeit als CINA (Certificate in

International Accounting) gefeiert. Von Steuererklärungen bis Jahresabschlüssen großer Kapitalgesellschaften (einschließlich börsennotierter Konzerne), Lohn- und Finanzbuchhaltung bis hin zu speziellen Beratungsprojekten reicht dabei das umfangreiche Spektrum der Kanzlei. Hervorzuheben ist dabei die Inhaber fokussierte Tätigkeit der Praxis mit intensiver Einbindung der Mitarbeiter. HJS

Wir suchen aktuell: Steuerfachangestellte Auszubildende o. ä. Mitarbeiter (m/w/d) gerne auch Teilzeit. Kontakt siehe rechts



HJS GmbH Steuerberatungsgesellschaft
Hinrik J. Schröder
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater
Bensh. / Bickenb. / Seeh.
Am Bürgerhaus 3,
64625 Bensheim
Tel 06251-84220
hjs@lowtax.de
http://www.lowtax.de

Freundliche Betreuungsperson

für ein Seniorenpaar in Gadernheim gesucht, mo + di 9-19 Uhr oder nach Vereinbarung, 12 Euro pro Stunde plus Sozialversicherung und Verpflegung Telefon 0172-2001682

Zuverlässige Nichtraucher-Putzhilfe

für gepflegten Haushalt 4-5 Std pro Woche im Lautertal gesucht Tel. 06254-483

Gartenhilfe gesucht

Wer hat Lust 5-15 Stunden pro Woche im Gemüsegarten Hoxhohl mitzuarbeiten? Solidarischer Gemüsebau im Modautal

06167-9393135 www.gemuesegarten-hoxhohl.de

Stellenanzeigen ab 25,- Euro netto auch als Chiffre-Anzeige **06254-9403010 mh@dblt.de**

Wir sind einer der modernsten Produktionsbetriebe in der Grabmalindustrie mit Sitz im Odenwald. Unsere Steinmetzkunden beliefern wir im Umkreis von 350 km.



Wir suchen zum baldmöglichsten Termin:

Berufskraftfahrer/in im Werksverkehr

Ihr Profil / Ihre Aufgaben

- > Führerschein CE
- > Tagesfahrten (max. 1-2 Übern. pro Woche)
- Auslieferung mit Be- und Entladen unseres neuen Dreiachser-LKW ohne Anhänger (MAN TGS 26.360, Baujahr 2018)

Ihre Perspektiven

- > Freie Wochenenden
- > Übertarifliche Bezahlung
- > Eigenverantwortliches Arbeiten in einem tollen Team mit gutem Betriebsklima

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Gesundheit

31. Mai Filmvorführung "der marktgerechte Patient" Dr. Wetzig gründete Ärztegenossenschaft Odenwald ÄGIVO

Mit dem Ausspruch "Des kanns doch wohl net sein!" erläutert Dr. Gerhard Wetzig aus Lindenfels seine Idee zur Abwendung des Horrorszenarios "Dörfer ohne Doktor". Im Internetforum http://buegevo.de für die Siche-

rung der medizinischen ärztlichen Versorund gung vor Ort wird auf die Arte-Reportage "Dörfer Doktor" ohne verwiesen (Sendung im März 2019, Link noch aktiv bis 18. Juni). Das Arte-Team drehte in Lindenfels und in den Vogesen zum Thema Landärzte-Mangel im Allgemeinen und dem Lösungsansatz von Dr. Wetzig. Der Landarzt stirbt aus - fast überall. Doch wer behandelt künftig die

Menschen in den Dörfern? Gerhard Wetzig gründete die erste Ärztegenossenschaft ÄGIVO, die junge Ärzte mit Nine-to-Five-Jobs lockt, bevor die letzten alteingesessenen Landärzte in Ruhestand gegangen sind. Hier können erfahrene und frisch ausgebildete Ärzte profitieren: aktuelles Fachwissen und langjährige Patientenkontakte ergänzen sich. Alle haben Angestell-

tenstatus, die erforderlichen Geräte gehören der Genossenschaft und können gemeinschaftlich genutzt werden. Das entlastet aktive Landärzte von erheblichen Investitionen und von der derzeitigen Arbeitssituation von 60

Stunden und mehr. In Rimbach konnte so eine bereits stillgelegte Praxis mit Hilfe einer jungen Landärztin gerettet werden.

Am 31. Mai wird in der Reichenberghalle in Reichelsheim um 18 Uhr der Film "der marktgerechte Patient" gezeigt, im Anschluß können in einer Diskussionsrunde Fragen gestellt werden. Eintritt frei. Im Film untersuchen Leslie Franke und Herdolor Lorenz die Ursachen und Fol-

gen der Fallpauschalen, die 2003 als verbindliche Vergütung der Krankenhäuser eingeführt wurden. Die gesellschaftliche "Dienstleistung" Krankenhaus wurde derart kommerzialisiert, daß jede diagnostizierbare Krankheit einen fixen Preis hat. Bei schneller Abfertigung der Patienten erhöht sich der Schnitt der Krankenhäuser, die zu wirtschaftlichem Handeln mit allen



Nachteilen gezwungen sind. Ärzte und Personal können nicht mehr individuell auf Patienten eingehen, alle sind hoffnungslos überlastet. Damit hat das Krankenhaus endlich die korrekte Bezeichnung bekommen: denn es macht alle - Personal und Patienten streßkrank statt gesund. Im Film kommen Mediziner/innen, Pflegepersonal und Patienten, Krankenhausmanager und Gesundheitsaktivist/innen zu Wort und analysieren die Ursachen. Sie zeigen auf, wie eine soziale Gesundheitsversorgung mit Empathie und Fürsorge aussehen könnte. *mh*













Kreis Bergstraße: Kleine Notfallhelfer - Geburtshaus in Bensheim - MVZ Lindenfels plus ÄBZ

Grundschulen erhalten Arbeitshefte zur Ersten Hilfe in altersgerechter Form. Dank zahlreicher Sponsoren wurde dies möglich. So sollen Alltagssituationen entschärft werden.

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst und das Medizinische Versorgungszentrum Lindenfels sollen in der Nibelungenstraße 105a zusammengelegt werden, um die ärztliche Versorgung auf

dem Land zu sichern.

Ein von Hebammen geleitetes außerklinisches **Geburtshaus** soll in Bensheim entstehen. Hierfür werden Räumlchkeiten gesucht. *kb*

Nur mal angenommen: wir werden objektiv informiert. Wir schauen uns eine Talkshow an: zwei Impfgegner und zwei Impfbefürworter, dazu ein Moderator. Die Diskussion scheint ausgeglichen, Argument steht gegen Argument. Bald aber sieht es so aus, als geraten die Impfbefürworter ins Hintertreffen. Denn die Gegner haben die lauteren Argumente. Betrachtet man diese aber genau, so erkennt man oft "cherrypicking": die Rosinen des Themas werden herausgepickt und geschädigte Impfopfer angeführt. Was können die Befürworter dagegensetzen?

Das Ungleichgewicht ist vorprogrammiert. Tatsächlich stirbt im Schnitt einer von tausend Nicht-Geimpften an Masern. Dagegen wurden im Jahr 2008 beispielsweise 45 Millionen Menschen geimpft. Von diesen 45 Millionen trugen 43 Menschen einen Impfschaden davon, das sind 0,00001 Prozent oder einer von einer Million! Es gibt viel mehr Impfbefürworter als Impfgegner, doch fehlen diesen plakative "Fälle". Wer möchte schon wissen, daß letztes Jahr NICHT Millionen Menschen

an Pocken starben wie 1518 in Amerika und noch um 1900 in Europa 10% aller Kleinkinder - das waren jährlich 400.000 Menschen. 1870 und 1873 starben 181.000 Menschen in Deutschland, 1874 wurde das Reichsimpfgesetz eingeführt, das durch die WHO und andere Gesundheitsorganisationen so vorangetrieben wurde, daß 1980 die Welt von der WHO für pockenfrei erklärt werden konnte. Als äußerst plakativ ist mir die Werbung für Impfung gegen Kinderlähmung aus den 60er Jahren in Erinnerung: "Schluckimpfung ist süß - Kinderlähmung ist bitter". 1961 erkrankten 4700 Kinder an Kinderlähmung, nach dem süßen Zuckerwürfel nur noch 50, also 1 Prozent. Seit 1990 gibt es keine Kinderlähmung mehr in Deutschland.

Die gesundheitlichen Fortschritte gegen Keuchhusten, Diptherie, Tetanus, Hirnhautentzündung, Masern, Mumps, Röteln und viele weitere sehr unangenehme Krankheiten mit gravierenden Langzeitfolgen bis hin zum Tod sind unplakativ. Sie schreien uns nicht lautstark entgegen. Aber sie sind da - unbestreitbar, sonst wären wir selbst vielleicht nicht mehr da.

Wir sind gesünder, langlebiger und geschützter. Auch durch den Herdenschutz: selbst ein Ungeimpfter in einer Gruppe Geimpfter kann geschützt sein. Wichtig ist nur, daß die Geimpftengruppe groß ist. Der wahre Egoist ist also einer, der NICHT blind, taub, gelähmt oder tot sein möchte: er wird sich wohl für das Impfen entscheiden.

Und in der öffentlichen Diskussion, auch in Talkshows, wünsche ich mir eine ausgewogene Gewichtung: 90% der Kinder werden geimpft, also sollte die lautstarke Dagegen-Minderheit durch einen Impfgegner repräsentiert sein, mit neun Befürwortern. Das würde unserer Gesellschaft als Ganzes helfen. Klar: der Argwohn bleibt: Politiker und Mitglieder der ständigen Impfkommission lassen sich schonmal von der Pharmaindustrie kaufen, aber Sie nicht! Denn Sie können lesen: auf den Seiten des Robert-Koch-Institutes sind sehr differenziert viele Argumente für und wider das Impfen aufgeführt (www.rki.de). Man müßte sie nur alle mal lesen - vielleicht könnten wir dann endlich unsere Energie in die Entwicklung besserer, sichererer Impfstoffe zu investieren - nur wer wirklich gut informiert ist, kann Entscheidungen treffen. mh

www.impfen-info.de/wissenswertes/impfbereitschaft-in-deutschland



4. Lautertaler Gesundheits & Wellnesstage am 21.+22. März 2020:

Frühbucherpreis nur bis 15. Juli 2019! mh@lautertaler-gesundheitstage.de https://lautertaler-gesundheitstage.de/



Einlagen Schuhe für Einlagen Maßschuhe Diabetikerversorgung Bandagen Kompressionsstrümpfe Hausbesuche





sparkasse-bensheim.de/goldkarte

Einfach und sicher entspannen.

Wenn man mit seiner Sparkassen-Kreditkarte Gold weltweit flexibel unterwegs und auf Reisen bestens versichert ist.

Wir beraten Sie gerne - Jetzt Termin vereinbaren!





Insektenfreundliches Lautertal

Aktion von »Dorf im Wandel« & Durchblick

Interessenten für unser Blühwiesenprojekt können sich melden bei Marieta Hiller, 06254-9403010, mh@dblt.de

Wie lege ich eine Blühwiese an?

- geeignete Pflanzen oder Saatgut wählen
- Boden vorbereiten: hacken und grob glätten
- Saatgut Blühmischung M3 (aus der hessischen Umweltlotterie GENAU für insektenfreundliche Blühprojekte von Bürgerinnen und Bürgern, gefördert durch "Bienenfreundliches Hessen"
 - bei der Redaktion erhältlich!
- Nach dem Einsäen 6 Wochen lang wässern
- Artenvielfalt genießen

Für später:

- Es gibt kein Unkraut: unerwünschte Beikräuter stehen lassen oder mechanisch entfernen
- Nachbarschaftshilfe beim Mähen: eine insektenfreundliche Wiese sollte nur im Juni nach der Blüte und Selbstaussaat gemäht werden, dazu braucht man einen anderen Mäher als für Rasen. Wer einen geeigneten Mäher hat oder wer jemanden zum Mähen sucht kann sich gern

bei der Redaktion melden!

Wenn der Nachbar sich beschwert: "Ihr Rasen ist unordentlich und voller Unkraut!" Mähen Sie ringsum einen Randstreifen regelmäßig ab. So sieht der Nachbar, daß das Absicht ist und fragt Sie warum Sie

Und wenn Sie doch ein bißchen Rasen behalten möchten: Brennesseljauche, Eierschalen und Mulchen für sattes Grün - www.helpster.de/guter-rasenduenger-selbst-hergestellt_43140

Noch'n Tipp: Kostenfreien Kompost aus Bergsträßer Grünschnitt gibt es beim ZAKB in Bensheim, Lindenfels, Fürth... www.zakb.de



Blütensamen und Informationen: bei strömendem Regen hielten die Mitmacher von Dorf-im-Wandel Ende April am Edeka-



und noch ein Tipp:

Marienkäfer und ihre

Larven gegen Schäd-

linge einsetzen!

rechts!

Bezugsquellen sig

Foyer des Rathauses Reichenbach: hier steht der Ordner mit allen Informationen sowie Saatguttütchen mit "Kasse des Vertrauens" (für 10 m² ca. 3 Euro Spende)

Blühwiesen in den Ortsteilen

- Die Blühwiese in Beedenkirchen ist fertig. Eingesät, markiert und mit Schild - Foto links und darunter;
- Auch in Lautern ist eine Blühwiese angelegt worden vom Hallenausschuß (Festhalle Lautern) und Ortsbeirat -Foto unten:
- Für Elmshausen werden Für Helfer gesucht und eine Möglichkeit, am Froschbrunnen einen Wasservorrat zum Gießen einzurichten.



Online: Beiträge auf www.dblt.de Rubrik "Insektenfreundliches Lautertal"

Analog: im Rathausfoyer ein Ordner voller Infos, Broschüren und Listen zum Kopieren

- Test: wie insektenfreundlich ist mein Garten?
- Gründe für den Rückgang der Artenvielfalt
- Kräuter, Stauden und Sträucher
- Dein Bienengarten (Umweltinstitut München)
- Permakultur-bergstrasse.de
- Infos Veranstaltung vom 3.4.19: "Lautertal soll insektenfreundlich werden"
- Insektenschutz (Sachverständigenrat für Umweltfragen)
- Boden schützen leicht gemacht (UBA)
- Einkaufsführer torffreie Erden
- Broschüre Stadtgrün naturnah
- Kommbio Blühprojekte in Städten
- Was tun gegen Beikräuter und Schnecken? Kratzen, brennen, Natron..
- Kompost: das Beste ist nicht für die Tonne!
- Bienenvölker mieten Beratung vom Imker
- Anlage von artenreichen Blühwiesen und Inhaltsliste der Blühmischung M3
- Liste der möglichen Flächen in den Ortsteilen
- Pestizidkontrolle jetzt! Petition https://epetiti onen.bundestag.de/petitionen/ 2019/ 03/ 20/Petition_92382.nc.html
- "Richtig gemäht sorgt für richtig Gebrumm" -Hinweise für eine insektenfreundliche Wiesenmahd (Volker Croy)
- Marienkäferlarven z.B. bei Grünteam (Neudorff)

Foto im Titelkreis: Verena N. pixelio.de

Gartenneugestaltung - Gartenpflege Günstig vom Fachmann: Beratung + Planung + Ausführung

Verlegen von Verbundsteinen, Naturpflaster und Gartenplatten - Rasenneuanlagen (Fertigrasen) - Errichten von Treppen aller Art - Hangbefestigung, Betonarbeiten Zaunanlagen und Natursteinarbeiten - Ziergehölz- und Heckenschnitt mit Abfuhr - Baumschnitt und Baumfällung mit Abfuhr - Winterdienst

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU ROLF ME
64678 Lindenfels-Winkel Kaffenbergstr. 13 ROLF ME www.galabau-meyer.com Tel:06255-718 Handy: 0171-7229472

Alles aus einer Hand:

- Gartenarbeiten, inkl. Abtransport von Grünschnitt



- Hausmeisterservice

- Objektbetreuung

- Hausarbeiten / Fahrdienste

- Unterstützung im Alltag

ZUVERLÄSSIG REGELMÄSSIG GRÜNDLICH Tel.: 06255 - 2979 Hausmeisterteam GiGo GbR



Michi's Blumenparadies

Odenwaldstr.32 64397 Modautal Tel./Fax: 06254-940408









🕏 Jetzt stehen die Sommerstauden bereit... - Wir freuen uns Michi & Smike 🕏 🕏

Reichenbach und Elmshausen

Verschönerungsverein Reichenbach

Über 500 Mitglieder, eine gefüllte Kasse, zahlreiche Aktivitäten: eigentlich könnte beim Verschönerungsverein Reichenbach (VVR) in allen Gliederungen eitel Sonnenschein herrschen. Wenn da nicht wie in den meisten örtlichen Vereinen die Sorge um den Nachwuchs, das Einbinden jüngerer Helferinnen und Helfer und deren dauerhaftes Interesse an einer Mitarbeit wäre. Dringend werden Helfer gesucht, die sich um die beliebten Onlinebriefe kümmern sowie um die Aufarbeitung der Internetseite gemäß Datenschutzverordnung - beides wichtige Informationsquellen für Reichenbacher vor Ort und in aller Welt.

Vorsitzende: Simone Meister
Onlinebriefe: Friedrich Krichbaum
Internetseite: Dr. Joachim Bartl
Grünpflege: Eberhard & Christina Mößinger
Internet: derzeit nicht online...

Aktivitäten:

- ◆ Gestaltungs- und Unterhaltungsarbeiten um das Rathaus herum, am TSV-Brunnen, Käsgarten und am Dorfeingangsschild Südwest - 2018 wurde das tägliche Gießen aufgrund des heißen Sommers zur Belastung
- ◆ Neugestaltung des Mehrgenerationenplatzes im Höllacker unter Regie von Albrecht Kaffenberger
- Gestaltung des Oster- und Adventsbrunnens am Marktplatz
- zahlreiche Auftritte der Trachtenträger: Neujahrsempfang der Ge-



Unermüdlich für den Verschönerungsverein Reichenbach aktiv: auf einen Hinweis der Redaktion zur vom Holzsockel gerutschten Steintischplatte am Seniorenwanderweg war Philipp Degenhardt sofort zur Stelle mit Dübel und Fliesenkleber... Foto: F. Krichbaum

meinde, 125-jähriges TSV-Jubiläum, Umzügen Reichenbach Beedenkirchen Lindenfels, Tag der Tracht und Erntedankfest in der Ev. Kirche

- Vereinsausflug ins Erzgebirge und Besuch von Reichenbach im Vogtland
- ◆ Vorträge, Ferienspiele, Spinnkreis, Dialekt-Pflege *he/mh*

Verschönerungsverein Elmshau-

sen: 1971 gegründet von Willy Hartmann, hat der Verein bis heute für den Ort viel geleistet. Am Anfang standen vergessene Plätze und stille Winkel, die zu neuem Leben erweckt wurden. Allmählich änderte sich jedoch das gesamte Ortsbild: im Rahmen des Wettbewerbes "Unser Dorf soll schöner werden" wurde der gesamte Ort ansehnlich gestaltet, Plätze angelegt, Blumenschmuck angebracht und mit dem Striethteichgelände ein unvergleichliches Naherholungsgebiet geschaffen. Elmshausen konnte mit mehreren Landes-, Bezirks- und Kreisauszeichnungen für Lautertal positiv Werbung machen. Das gesellige Vorsitzender: Henry Scheppers
Ehrenvorsitzender: Willy Hartmann
rund 125 Mitglieder
Kontakt: 06251 8614151 vve@scheppers.de

Leben findet bei internen Veranstaltungen und vor allem dem Teichfest an Christi Himmelfahrt statt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger sind immer wieder bereit, ihre Freizeit zu opfern:

- Pflege des Orts- und Landschaftsbildes mit Schwerpunkt Striethteich, wo einmal monatlich gewerkelt wird
- Blumenschmuck im Dorf und um den Radlettplatz
- ◆ Im alten Rathaus hat der Verein gemeinsam mit der Kerwejugend Elmshausen Heimstatt gefunden rk



Ihr Vereinsporträt im Durchblick: Infos an mh@dblt.de senden!

3. Juni Monatstreffen Imkerverein Lautertal im Gasthaus Linde Beedenkirchen, Infos: Vorsitzende Waltraud Metz 06251-587819









Unsere Umwelt:

... wichtige Adressen

• Solidarische Landwirtschaft Gemüsegarten Hoxhohl 06167-9393135 www.gemuesegarten-hoxhohl.de

 <u>Repair Café</u> 29. Juni in Auerbach, Kleingartenverein e. V. Auerbach, Berliner Ring 125 (ehemaliger Vogelpark) 14-17 Uhr. Infos: repaircafe-bergstrasse.de

• Energieagentur Bergstraße, Termine 06252-6892988

www.wirtschaftsregion-bergstrasse.de.energie

Wertstoffhof Bensheim: Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstr. (ZAKB) Mo+Mi
 13-16.30, Di Do Fr 08.30-12.30 + 13-16.30 Uhr Sa 09.30-15 Uhr 06256-851881 www.zakb.de

* Sammelstellen Kork: Korkstücke werden in der Behindertenwerkstatt in Kehl-Kork zu hochwertigem Dämmstoffgranulat aufbereitet. Bitte nur Naturflaschenkorken (kein Metall, Glas, Kunststoff, Korktapeten o. -böden!) luftig in Zwiebelnetzen o.ä. sammeln und abgeben bei: Sammelbehälter am Pfarrbüro Beedenkirchen, Elektro Rettig Elmshausen, Bäckerei Knapp Gadernheim, Edeka Markt Lautern u. Bensheim, Blumenladen & Foto Hogen Reichenbach, Familie Kosch Schannenbach; Infos: www.diakonie-kork.de

• Kleiderspenden: Sammelcontainer der Kolpingfamilie, hier werden Kleider weiterverwendet. Kleiderkammern des DRK Bergstraße: <u>Bensheim</u> Rodensteinschule Di 14-18 Uhr 06251-38250 <u>Heppenheim</u> Boschstraße 1, Do8-11 Uhr, <u>Fürth</u> Heppenheimer Straße 6 Mi+Do 15-18 Uhr, <u>Zwingenberg</u> Heidelbergerstraße 3 Mi 10-14 Uhr 0160-92218333

<u>Mingenberg</u> Heidelbergerstraße 3 Mil 10-14 Unr 0160-92218333 <u>Asbach:</u> Kleidung, Küchenutensilien, Kinderspielzeug, Bettwäsche u.a.

Infos: modautal.netzwerk-asyl.net

Möbel, Kleidung, Haushaltsgeräte auf ichhelfe.jetzt eintragen

Mitmachen lohnt sich:

Kreis Bergstraße verleiht 2019 wieder den Umweltpreis

Mit dem Umweltpreis zeichnet der Kreis Bergstraße Einzelpersonen, Gruppen, Schulen, Vereine, Verbände oder Unternehmen aus dem Kreisgebiet aus, die sich im Bereich Natur- und Umweltschutz besonders engagiert und beispielhafte Projekte umgesetzt haben. Dabei geht es vor allem um Leistungen mit Vorbildfunktion, innovative Ideen sowie um konkrete Aktionen. Der Preis wird auf Vorschlag

einer fünfköpfigen Jury (Kreistagsvorsitzender, Naturschutzdezernent, Naturschutzbehörde, Naturschutzbeirat, Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald e.V.) alle zwei Jahre vergeben.

Geeignete Projekte können bis einschließlich 30. Juli 2019 bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Bergstraße (Walther-Rathenau-Straße 4, 64646 Heppenheim) vorgeschlagen werden. Infos: 06252-155430. kb

Literaturzirkel Ober-Ramstadt

Am 5. Juni liest der Literaturzirkel "Was ich sonst noch verpaßt habe" von Lucia Berlin, 1936 in Alas-

ka geboren, 2004 in Marina del Rey gestorben. Als Tochter eines Bergbauingenieurs zog sie schon als Kind mit ihrer Familie von Minenstadt zu Minenstadt auf dem amerikanischen Kontinent. Nach der Scheidung der Eltern wächst sie bei ihrer alkoholsüchtigen Mutter auf. Lucia Berlin führt auch als Erwachsene ein ruheloses Leben: New York, Mexiko, Kalifornien. Sie trank, ließ sich dreimal scheiden und zog ihre vier Söhne allein groß. Ihre Erzählungen entstanden in den 1960er bis 1980er Jahren, sie wurden in Zeitschriften und später in drei Erzählungsbänden veröffentlicht. Von 1994 bis 2000 war Lucia Berlin Dozentin an der Universität von Boulder. Colorado. Wer möchte, ist herzlich eingeladen, für die nächsten Treffen ein Gedicht seiner Wahl (bitte 10 Kopien) mitzubringen. Beginn ist um 20 Uhr im Restaurant Hessischer Hof, Schulstraße 14, 64372 Ober-Ramstadt. Infos: Heinz Gengenbach, Literature & More, Ober-Ramstadt 0171 7568210 oder E-Mail: h.gengenbach@gmx.de

BAUSTOFFE

Blumenerde Rindenmulch Blumendünger

Fachhandel für Neubau & Renovierung

Farben - Color Express - Tapeten - Parkett - Laminat Sonnenschutz - Plissee - Raumgestaltung - Galabau

Modautal-Brandau, Odenwaldstr. 66, Tel. 06254-942160

Bücher-Blitz

ofg Less

Wo gute Bücher zuhause sind. www.buecher-blitz.de

Ober-Ramstadt Hammergasse 5 Tel + Fax 06154-3511

Wir rüsten Ihre Rolläden auf!

Elektrische Antriebe

somfy.

Montage und Service

Kindinger Baufertigteile Fenster & Türen

64658 Fürth 2 06253-239674

www.kindinger-baufertigteile.de

E-Bike Center Bergstraße



Ihr Spezialist für Fahrräder und alles was dazugehört!

64683 Einhausen · www.oleks-radsport.de Telefon O6251 - 53O39



8. Juni im FIZ: Steinspaltung mit Hammer & Meißel

lsenmeer-Informationszentrum 10-17 Uhr: hier läßt sich im Rahmen der europäischen Geopark Woche die historische Technik der Steinspaltung live erleben. Der bekannte Steinmetz und Bildhauermeister Eike Rohleder zeigt



die aufwendige Technik der Granitspaltung in vier Arbeitsschritten. Dazwischen gibt es die Möglichkeit, sich genauer über die Werkzeuge zu informieren, von denen einige auch heute noch bei der Steinbearbeitung Verwendung finden und im FIZ ausgestellt werden. Vor Ort und ganz unmittelbar erfährt man so mehr über die mühevolle und nicht ungefährliche Arbeit der römischen Steinmetze im 2. bis 4. Jahrhundert. Eine nachgebaute römische Pendelsäge ermöglicht es dem Besucher, mit eigener Kraft eine weitere Bearbeitungsart des harten Felsenmeersteins kennen zu lernen. Ebenso eröffnen unserer Geopark-vor-Ort-Begleiter mit ihrem Angebot "Römische Spiele" einen unterhaltsamen Blick in die historische Zeit. Der Eintritt ist frei, Infos: 06254-940160 oder information@felsenmeer.eu. fiz

Unterwegs im Geopark:

gemeinsam wandern & laufen

OWK Ernsthofen 22.6. Sonnwendfeier in Ernsthofen, Festhalle ab 18:30 Uhr Wanderfreunde Lindenfels: 5.6. Nonrod V, 12.6. Hummetroth M 19.6. Erlenbach V 26.6. Reichelsheim V

<u>Lauftreff Lautertal:</u> **04., 11., 18., 25.06.** S 18.30 Uhr 14.06. F 07.06. N 28.06. T 21.06. Sp jeweils um 18 Uhr OWK Lindenfels: 16.06. Vom Otzberg nach Schloß Nauses M

Infos

Geopark-Terminkalender www.geo-naturpark.net Newsletter 06251-7079923 Lauftreff Lautertal

S = Selterswasserhäuschen Elmshausen

N = Parkplatz Neunkircher Str. Gadernheim

F = Parkplatz Friedhof Elmsh. Sp = Parkplatz Sportplatz Schönberg

T = Parkplatz Talweg Reichenb. Margit Pöselt 06251-39324 Odenwaldklub Ernsthofen: www.owk-ernsthofen.de Wanderfreunde Lindenf: M = Moelanplatz

V = Victoria-Parkplatz

L = Löwenbrunnen Start 13.15 Uhr Dauer 2,5 Std. mit Einkehr + Busrückfahrt

Bis 10. Juni Europäische Geopark Woche "Erleben - Verstehen - Bewahren"

Zu einem vielseitigen Programm mit über 70 Einzelveranstaltungen tragen die Informationseinrichtungen des Geo-Naturparks ebenso bei wie die Geoparkvor-Ort-Teams der Mitgliedskommunen sowie weitere Kooperationspartner. Die Europäische Geoparkwoche 2019 bietet besondere Erlebnistage, Ranger-Aktionen, Führungen und Exkursionen und Informationen über die Partner-Geoparks in Europa und weltweit. Dieses Netzwerk der UNESCO Global Geoparks setzt sich für die Bewahrung des geologischen, naturräumlichen und kulturellen Erbes ein. Regionalentwicklung, Förderung von Geotourismus und Umweltbildung spielen eine besondere Rolle. gp



Beratung und Buchung:

Termine nach Vereinbarung

Reiseagentur

Tanja Formatschek Hauptstr.7 64686 Lautern

06254 / 94 25 57 Mobil: 0176 / 80 17 03 42

tania.formatschek@takeoff-reisen.de



Felsberg-Apotheke

Apotheker Harald Krauß e.K.

Nibelungenstr. 272 64686 Lautertal-Reichenbach Tel. 062 54/12 10 Fax 0 62 54/94 22 96

- Kostenloser **Botendienst**
- Homöopathie
- Biochemie
- Internationale **Arzneimittel**
- Rezepturen

Mittwoch nachmittags geöffnet

Ihr Partner mit 1A-Service



Tonmöbel ' **OLED-TV** von L

Lautertal-Elmshausen - an der B 47 -

Notrufnummern

Polizei 110 Feuerwehr/Rettungsdienst 112 Giftnotruf Mainz 06131-19240 Weißer Ring Opfer Notruf 116006 Kinder- & Jugendtelefon 0800 1110333 Elterntelefon 0800 1110550 Polizei Ober-Ramstadt 06154-63300 THW Leitstelle Dieburg 06071-19222 Strom + Gas GGEW AG 06251-13010 Wasser Lautertal 0800 8030300 Wasser Modautal: 0171-3082320 Kläranlage Modautal 0151-17440781 Behördennummer Verwaltung 115

Umbauarbeiten im Bürgerbüro Kreis Bergstraße (Graben 15 Heppenheim) geänderte Öffnungszeiten: Mo-Mi 8-16 Uhr, Do 8-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr



Pflegedienste / Senioren

Pflegedienst: Diakoniestation Südlicher Odenwald Fürth 06253-932183, Außenstelle Reichenbach: Beedenkirchener Str. 1, 06254-2895 Beratung n. Abspr. Selbsthilfegruppe für Alzheimerbetroffene Familien 3. Di. Monat Alte Schule Fürth, Heppenheimer Str. 12, 06253-87250 Betreuungsgruppe Atempausen Reichenbach: Mi 14.15-17.15 Uhr Ev. Gemeindehaus, Fürth: Di 14-17 Uhr Alte Schule

Seniorenberatung:

Cornelia Weber, Diakonisches Werk Bergstraße, 06251-107226 im Rathaus in Reichenbach jeden 1. & 3. Dienstag im Monat 14-16 Uhr

Ärzte Zahnärzte Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ÄBD

einheitliche Notrufnummer 116 117 durchgehend Fr 14 bis Mo 07 Uhr, Mo-Do 19-07 Uhr Mi ab 14 Uhr. In der übrigen Zeit: Hausarzt!

Apotheken-Notdienst: 0800-0022833 bzw. 22833

Heilig-Geist-Krankenhaus Bensheim 06251-1320 Kreiskrankenhaus Heppenheim 06252-7010

Niedergelassene Ärzte:

Brandau: Dr. Thiele 06254-1327

Gadernheim: S. Schäfer, E. Neuschild 06254-942281

Reichenbach: Dres Gnann 06254-814 Ernsthofen: Dr. Kimmel 06167-93040 Lindenfels: Dr. Albilt 06255-96070,

Dr. Wetzig 06255-2478

MVZ Lindenfels: Nibelungenstraße 81 Allgemeinmediziner, Internist, Gynäkologinnen Dr. Horlbeck, K. A. Berg, Dr. Hickel, Ch. Wies Sprechstunden n. Vereinb. 06255-2233

www.mvz.kkh-bergstrasse.de Fischbachtal: Dres. Heller/Noack 06166-438 Urlaub der Ärzte: bis 03.05. Albilt + Schäfer

Zahnärzte:

Lautern: Dr. Heinze 06254-419 Reichenbach: Dr. Rettig 06254-1855 Brandau: Dr. Krause & Partner 06254-816, Kieferorthopädie Dr. Krause-Ludwig 06254-308956 Fürth: Dr. Martin Schmitt 06253-1666

Bensheim: Dr. Schulze Icking 06251-66112 Zahnärztlicher Notdienst:

Zentrale Rufnummer KZVH 01805-607011

Soziales

Netzwerk Vielfalt Lautertal: Integration erleben Ehrenamtskoordinatorin Aster Walter Sprechstunde im Rathaus Reichenbach: Mo 8.30-12.30 Uhr Mi 8.30-11.30 Uhr aster.walter@lautertal.org 0163.4791563 netzwerk.vielfalt.lautertal@t-online.de Treffpunkt Vielfalt: interkultureller Austausch im Lautertal 14tägig 18 Uhr im Haus der Landeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach, Friedhofstr. 27 Miteinander reden, Tee trinken, spielen, Deutschlernen, Hilfestellung bei Formularen etc. Interessenten sind herzlich

willkommen: 11. + 25. Juni Arbeitskreis Asyl Modautal modautal.netzwerk-asyl.net Barbara Walter 0171-4497668 barbara-walter@t-online.de

Infos zu Asyl und Migration: www.asyl-net-migration-bergstrasse.de

Altpapiersammlung

Die Vereine im Lautertal sammeln Altpapier kostenlos und erhalten dafür sogar noch einen kleinen Bonus. Bitte ab 6 Uhr morgens bereitstellen, gebündelt oder in Kartons.

15.06. Sammlung in Lautern, Knoden, Schannenbach, Breitenwiesen

21.06. Containersammlung TSV Reichenbach

un Te

Konf Die E herz Vors Ev. K Kor

Ko Ecks Timo Konf

Nikla Kiew Lang Scha

Laut Elms Weit

Sonr 09:3 Reicl 10

18 desk Pfing 10:0

der E 10:0 tion Proje 10.3

turn Pfari 11:0 meir und

11.0 gem Bran 11.0

meir Neur

> 15 lar

TV-Video REttiG

von Spectral oewe und Metz

Karlheinz Stelz GmbH - Beedenkirchen Reichenbacher Str. 53 - 64686 Lautertal Tel. (0 62 54) 4 28 - Fax (0 62 54) 20 08 e-mail Stelz-Haustechnik@t-online.de Internet www.Stelz-GmbH.de





ttesdienste d kirchliche rmine



0 62 51 / 8 43 70 - www.rettig.info

Wegen Sanierung der Kirche in Ernsthofen finden die Gottesdienste im ev. Gemeindehaus in der Schloßstr. 7 statt, sofern kein anderer Ort angegeben ist

Meister-Wärme vom Fachbetrieb... Und das seit 1964

irmation 2019 in Gadernheim

Ev. Kirchengemeinde Gadernheim läd

tellungsgottesdienst am 2. Juni in der irche Gadernheim, 9.30 Uhr ifirmationsgottesdienst mit Abendmahl m Sonntag 16. Juni um 9.30 Uhr mit Pfarrerin Mühlmeier, mitgestaltet vom Posaunenchor und der Chorwerkstatt. nfirmiert werden in diesem Jahr: Simon tein, Vivien Kamuff, Angelina Kutscher,

irmanden in Reichenbach:

as Collin Agné, Sarina Eßinger, Thomas ritz, Natalie Krauß, Nicklas Krauß, Mia er, Laurin David Mink, Sophie Roß, Cara ber, Emma Schaber, Sebastian Vock ern: Nico Joachim Müller, Bastian Röder hausen: Marie Arnold, Mara Lampert

tere Gottesdienste

ntag 2. Juni

0 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche henbach 0.00 Uhr kein Gottesdienst in Neunk.

(Konzert Philharmonie Merck) 11:00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Reichenbach mit Heidi Dahl und Team

3.00 Uhr Abendgottesdienst der Lanirchl. Gemeinschaft Reichenbach

gstsonntag 9. Juni

0 Uhr Gottesdienst mit Taufen in v. Kirche Reichenbach

0 Uhr Festgottesdienst zur Konfirma-/ Musikalische Gestaltung durch den ektchor, Ev. Kirche Beedenkirchen 0 Uhr Festgottesdienst in der Schulhalle "125 Jahre TSV Gadernheim" mit rerin Mühlmeier + Posaunenchor 0 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gendehaus Reichenbach mit Heidi Dahl

O Pfingstgottesdienst Ev. Kircheneinde Ernsthofen im Gemeindehaus dau

0 Uhr Gottesdienst im Grünen am Gendehaus Brandau, Ev. Kirchengemeinde nkirchen mit Pfarrer Arnd

.06. 10 Uhr Pfadfinderevent in der ideskirchl. Gemeinschaft Reichenbach

Pfingstmontag 10. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in Neunkirchen mit integriertem Abendmahl, Prädikant Rolf Hartmann

10:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Reichenbach

Wandergottesdienst Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen in Ernsthofen

18.00 Uhr Abendgottesdienst der Landeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach

13.06. 14.30 Uhr Café-Pause im Gemeindehaus Gadernheim

Sonntag 16. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in Neunkirchen mit Einführung der Konfirmanden 2019/2020, Pfarrer Arnd

11:00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Reichenbach

Konfirmation Ev. Kirchengem. Ernsthofen 18.00 Uhr Abendgottesdienst

Fronleichnam 20.06. 10.00 Prozession und Pfarrfest, Kath. Pfarrgemeinde Lindenfels Sonntag 23. Juni

08:30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskapelle Elmshausen

09:45 Uhr Gottesdienst in der Festhalle Lautern

10.00 Uhr Missionsfest in Weiterstadt 11:00 Uhr Stammtisch-Gottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen, anschließend Kirchen-Stammtisch im Gasthaus "Zur Linde" 11:00 Uhr Kindergottesdienst Ev. Kirche Beedenkirchen

14.00 Uhr Kirche im Grünen in Neunkirchen im Kirchgarten mit Pfarrer Arnd, anschl. gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

27.06. 19.30 Uhr "Singen in der Kirche" (im Gemeindehaus Gadernheim)

Sonntag 30. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst in Neunkirchen, Prädikantin Ruth Vetter (Pfarrer Arnd hält Gottesdienst in Groß-Bieberau) 10:00 Uhr Eröffnung der Sommerkirche aller Ev. Kirchspiele Lautertal: Gottesdienst im Ev. Pfarrgarten Reichenbach Gemeindefest der Ev. Kirchengemeinde Lin-

denfels im Bürgerhaus nach Gottesdienst 18.00 Uhr Abendgottesdienst der Landeskirchl. Gemeinschaft Reichenbach

Kirchengemeinden

Ev. Kirchengemeinde Beedenkirchen: 06254-7178, Pfarrbüro Di 16-18, Do 9-11 Uhr Regelm. Gemeindegruppen

Die Kindergruppen finden wegen Studienzeit der Gemeindepädagogin nur am 04.06. statt: Krabbel- und Kleinkinder 0-4J. entfällt vorl. Kinder 5 Jahre 2. Schuljahr Di 14.30-15.30 Uhr Kinder 3.-5. Schuljahr Di 15.30-16.30 Uhr Teenies (ab 6. Schuljahr) Di 17-18.15 Uhr Projektchor Di 19.30-21 Uhr

Treff im Jugendraum mit David und Kirsten freitags 19.00 Uhr

Ev. Frauentreff letzter Mi im Monat 15 Uhr Pfarrscheuer: 26.06.

Ev. Kirchengemeinde Gadernheim:

06254-942330, Pfarrbüro Di 10-12, Do 17-18h Regelm. Gemeindegruppen:

Mo 10 Uhr Eltern-Kind-Treff Di 18-19 Uhr Offene Kirche

Di 20 Uhr Posaunenchor

Fr 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis Gemeindez. Mo Handarbeits-/Bastelkreis 14-tägig 19 Uhr im Kindergarten Arche Noah: 06.+20. Mai

Ev. Kirchengemeinde Reichenbach: 06254-38125 Pfarrbüro Mo+Mi 9-11, Do 15-18 Uhr

Regelm. Krabbelgruppe bis 1,5J. Do 9.30-11.30 im Gemeindehaus mit Heidi Dahl Gemeinsame Seiten der Ev. Kirchengemeinden Lautertal: www.kirchspiel-lautertal.de

Landeskirchliche Gemeinschaft Lautertal (LKG):

Friedhofstraße 27 in Reichenbach 06254 943704 www.lkg-lautertal.de

Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen: Pfarramt 06254 1324 www.ekg-neunkirchen.de

Ev. Kirchengemeinde Ernsthofen: 06167-378 Pfarramt Forsthausstraße 10, Pfarrerin Heckmann-Fuchs, Schloßkirche Ernsthofen Schloßstr. 7 www.ernsthofen-evangelisch.de

Kath. Kirchengemeinde St. Andreas Reichenbach Zentralbüro St. Georg Bensheim 06251-175160 info@st-georg-bensheim.de Öffnungsz.: Mo Di Fr 9-12 Uhr Do 16-19 Uhr

Katholische Pfarrgemeinde Lindenfels: St. Peter & Paulus für Gadernheim, Knoden, Schannenbach, Neunkirchen und Lützelbach: 06255-952173



2. Juni Rosemie Warth im Sapperlot Theater Lorsch

>...sonst nixc: als herrlich verklemmte Schwäbin präsentiert Rosemie Warth dem Publikum auf unscheinbare Weise ihre wahren Talente. Daß das Nichts so schön sein kann, das beweist Warth in jedem Augenblick ihrer Abenteuerreise durch die Höhen und Tiefen des Lebens. Einlaß 18:00 Uhr, Beginn 19:30 Uhr, www.sapperlottheater.de

10. Juni Historischer Stadtrundgang in Lindenfels, 14 Uhr Löwenbrunnen Der Arbeitskreis Museum des Verkehrsvereins Lindenfels e.V. lädt ein zum Rundgang (ca. 1½ Std.) am Pfingstmontag, Unkostenbeitrag 2,- € inkl. Eintritt ins Lindenfelser Museum 22. Juni Kulturtreff Lindenfels

mit Vladimir Vinogradov

Der Virtuose aus Moskau spielt dreisaitige Domra, ein altrussisches Musaitige Domra, ein altrussisches Musaitige

saitige Domra, ein altrussisches Musikinstrument aus dem 13. Jahrhundert. Die Musik hört sich mal jubelnd, plätschernd, weinend, betörend an. Man gewinnt den Eindruck, als würde ein ganzes Orchester auftreten. Faszination der russischen Seele – diese Musik lässt die Seele baumeln! 15.30 Uhr Saal EG, Parkhöhe Lindenfels, Freiensehnerstraße 9

23. Juni Lindenfels erkunden mit Klara Dott im historischen Gewand Drei Führungen:

11.00 Uhr Burg und Stadt (Löwenbr.) 13.00 Uhr Kinderführung (Löwenbr.) 15.00 Uhr mit der Zimmerin auf der Walz (Röm. Kaiser Schlierbach) Anmeldungen an Brigitte Dieffenbach unter Tel. 06164-4388 oder brigittego@freenet.de

23. Juni Kikeriki Theater auf der Burg Lindenfels

Der Förderkreis des SV Lindenfels, die 47er, präsentiert zum zweiten Mal das Kikeriki-Theater aus Darmstadt auf

der Burg Lindenfels. Gespielt wird das Stück "Erwin – ein Schweineleben". Freiluftveranstaltung bei jedem Wetter, Karten (25 Euro) im Hofkaffee Meister in Schlierbach, im Altstadt Café in Lindenfels, online: Eventim. 29. Juni 'Der Freischütz' - Oper von **Carl Maria von Weber in Lindenfels** Die Burgruine Lindenfels als Kulisse für dieses Stück ist einfach perfekt geeignet. Opera Classica Europa präsentiert eine klassische Neuinszenierung mit internationalen Gesangssolisten, großem Opernchor und Orchester. Auch einige Lindenfelser Männerchöre wirken bei der Aufführung mit. Zeitgemäße Kostüme und eine stimmungsvolle Beleuchtung rahmen zudem die fesselnde musikalische Geschichte stilvoll ein. 19:30 Uhr, Shuttle hoch zur Burg, "Klassik & Kulinarisches" - Karten:

Kur- und Touristikservice Lindenfels, Tel. 06255 30644, Burgstraße 37, Tel 06124-726 9999 oder 0180-6050400, online www.operaclassica.de

6. Juli »Wer Will Kann Kommen« in der Gärtnerei Reichenbach

Da wo man singt, da lass dich nieder: wer Will Kann Kommen zum gemeinsamen Singen am Lagerfeuer im Garten der ehemaligen Gärtnerei Hechler in Reichenbach in der Friedhofstraße 10 um 19:30 Uhr. Alle, die gerne in geselliger Runde singen, sind zu einem Wunschkonzert eingeladen. Wir singen Volkslieder, Kanon, Lieder in Odenwälder Mundart, bei Regenwetter im Blumenladen.

"Night of the Dance" am 16.02.2020 in Bensheim: Vorverkauf hat begonnen. an allen bekannten Vorverkaufsstellen imd unter www.nightofthedance.de

Mit dem Theaterbus im "Ring X – Modautal" ins Staatstheater Darmstadt - Spielzeit 2019-2020

Sie möchten auch gerne ab und zu ins Theater gehen, aber nicht gern allein sondern in netter Gesellschaft? Ganz einfach: Schließen Sie sich der Besuchergruppe Modautal an. An 10 Donnerstagen fährt der Theaterbus bequem, umweltfreundlich und kostengünstig zu einem sehr abwechslungsreichen spannenden Programm mit Werkeinführungen bereits im Bus:

07.11.19 Oper Turandot von Puccini

28.11.19 Ballett Der Nussknacker von Stravinsky

19.12.19 Schauspiel Leonce und Lena von Georg Büchner

30.01.20 Oper Lucia di Lammermoor von Donizetti

20.02.20 Schauspiel Othello von Shakespeare

03.03.20 Krimi-Schauspiel Die 39 Stufen von Buchan / Hitchcock

02.04.20 Schauspiel Drei Schwestern von Tschechov

30.04.20 Ballett Le sacrre du printemps von Clug / Arias

28.05.20 Star-Oper Requiem für einen jungen Dichter / Uraufführung von Zimmermann in der Inszenierung des Intendanten Karsten Wiegand 25.06.20 Schauspiel Der gute Mensch von Sezuan von Bert Brecht Kostengünstiges Theaterring-Abonnement der Besuchergruppe Modautal: 10 Vorstellungen auf festem Platz zwischen 210 und 330 Euro plus 120 Euro Fahrtkosten. Auch Schnupperbesuche können gerne arrangiert werden. Interessenten wenden sich bitte an die Gruppenleiterin Margarete Bickel-

haupt, Modautal, Telefon 06254-517, Email: bickelhaupt@t-online.de







Kinderseiten

Der kleinste YOLO-Day im Kreis Bergstraße in Elmshausen

60 Kinder der Grundschule Elmshausen nahmen am Präventionsaktionstag teil: YOLO bedeutet "You only live

once" (Du lebst nur einmal). Die Kinder lernten an diesem Tag alles Wichtige über Zahngesundheit, Händehygiene und den richtigen Umgang mit Haustieren. Außerdem erklärte Timo Bunscheit vom Deutschen Roten Kreuz den älteren Schülerinnen und Schülern Maßnahmen, die sie bei Erster Hilfe ergreifen können – zum Beispiel wie man einen Notruf absetzt oder Verletzten einen Verband anlegt. Ursprünglich wollte die Grundschule an diesem Tag nur über Zahngesundheit aufklären. Als Schulleiterin Rita Kuntsche beim Gesundheitsamt diesbezüglich anfragte, erfuhr sie jedoch



Felsenmeer-Familienschatzsuche für Familien

14. Juni 10-14 Uhr »Knusperhäuschen«
27. Juni 11-14 Uhr »Rätsel d. 13. Steines«
1. Juli 15.30-17.30 Uhr »Piraten«
4. Juli 10.45-14.00 Uhr »Rätsel 13. St.«
27. August 10-14 Uhr »Piraten«
ab 7 J., Anmeldung erforderlich spätestens 2 Tage vorher: kieselbart@dblt.de, Infos: www.felsenmeerdrachen.de

vom YOLO-Day und setzt diesen mit Hilfe der Gesundheitspräventionsbeauftragten des Kreises Bergstraße, Reinhild Zolg, kurzerhand um.

Rita Kuntsche und ihr Kollegium empfinden Gesundheit als sehr wichtiges Thema, das sie den Kindern näherbringen wollen. Die Angebote des YO-LO-Days überzeugten sie restlos, sodaß es auch im nächsten Jahr wieder einen solchen Aktionstag geben soll. *kb*

Ferienspiele Lautertal: freie Plätze!

- Geofun Geocashing 3. Juli
- Kieselbarts Felsenmeerschatzsuche
 Juli
- ◆ Natur pur am 4. Juli mit der Vogelschutzgruppe Reichenbach
- zweitägige Kanufahrt auf der Saale 17.+18. Juli
- FunBiathlon mit Geofun am 23. Juli
- ◆ Spaß und Action bei der Jugendfeuerwehr Elmshausen am 26. Juli w Fußballnachmittag mit der SG Lautern am 5. August

www.jugendpflege-lautertal.de



Der jüngste Müllmann im Kreis Bergstraße zu Besuch beim ZAKB im Energiepark Hüttenfeld: Louis entdeckt die Welt des Abfalls, jetzt möchte er später mal Müllmann werden. zakb





Casthaus - Metzgerei

»Zum grünen Baum«

Gutbürgerliche Küche - Fleisch und Wurst
aus eigener Herstellung

Karl-Heinz Hechler Nibelungenstraße 324 Reichenbach Tel. 06254-1243 - Mi Ruhetag



Praxis für Bowtech® und Energiearbeit Margit Welker
Wiesenstraße 16A, Gadernheim, Tel.: 06254 – 309 52 25
www.bowtech-welker.de
BOWTECH®

Colzbau

Holzbau

Bedachu

Dachsan

Fassader

H.Bauer_Zimmerer@web.de

2 06253 - 238 310 3

Holzbau Bedachung Dachsanierung Fassadenverkleidung

Durch unsere enge Zusammenarbeit mit anderen Meisterbetrieben z.B. Klempner, ist es uns möglich ein Komplettangebot für Ihr Wunschdach zu erstellen. Dringend

Wohnung mit OPNV-

Anbindung gesucht

für ein Projektchor-Mitglied

1-2-Zimmer max. 50 m² bitte bei Pfarrer Engelbrecht unter

0160/94958157 oder Gemeindesekreta-

riat unter 0160/8238280 melden.

Kreis Bergstraße: interaktive Mietpreisübersicht und Bürgerbeteiligung zum ÖPNV-Konzept

Neu: Mietpreise auf einen Blick

www.kreis-bergstrasse.de/mietkosten: hier sieht man jetzt auf einen Blick, was man für Wohnraum zahlen muß. Stellt man in der Karte sein Nettoein-

kommen ein, wird angezeigt, wieviel Prozent davon Sie in welcher Region für Mietkosten aufwenden müssen.

Die Mietpreise sind Nettokaltmieten im Durchschnitt und mit von-bis-Spanne.

Die Farben der Karte zeigen die Mittelwerte.

So wird ganz klar sichtbar, daß für Geringverdiener eher die unbeliebten Gemeinden bleiben, oft mit schlechter ÖPNV-Anbindung und weit entfernt von den Ballungsräumen mit gutem Arbeitsplatzangebot. In Wald-Michelbach etwa zahlt man zwischen 4,92 und 6,56 Euro, in Bensheim zwischen

7,41 und 10,76 Euro. Der Prozentsatz am Nettoeinkommen steigt in Bensheim bei unter 2000 Euro bereits auf 30-35 %, während Besserverdienende im gesamten Kreis Bergstraße weniger als

30% zahlen. In Lautertal müssen Geringverdiener 35-40% des Nettoeinkommens für die Kaltmiete rechnen: zwischen 5,52 und 8,25 Euro (Mittelwert 7,06 Euro) liegen die Mieten. *mh*



Informationsveranstaltung »Tagesmütter / Tagesväter gesucht« Neuer Qualifizierungskurs zur Kindertagespflegeperson ab 16.

August: Kreis Bergstraße in Kooperation mit Familienzentrum Bensheim 300 Unterrichtseinheiten, praxisnah und kostenfrei für ein familiennahes und flexibles Betreuungsangebot. Informationsveranstaltung 6. Juni 9 Uhr im Familienzentrum Bensh. Hauptstr. 81 Bewerbungen: an jugendhilfe-kinderta-

ÖPNV-Umfrage: ein voller Erfolg

gespflege@kreis-bergstrasse.de

250 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich an der Umfrage zur Fortschreibung des neuen Nahverkehrsplans des Kreises Bergstraße mit insgesamt 320 Verbesserungsvorschlägen. Nach einer ersten Bewertung der Wünsche und Anregungen werden im Sommer drei Regionalkonferenzen stattfinden, bei denen die Bürgerinnen und Bürger erneut in die Planung des ÖPNVs einbezogen werden sollen. kb

Antrag der GLL-Fraktion Lautertal zur Gewinnausschüttung der Sparkasse

"Die Sparkasse Bensheim ist Teil der kommunalen Familie - ihre Erfolge müssen aber auch in meßbar harter Münze bei den Mitglieds-Kommunen ankommen", so die GLL-Fraktion zur aktuellen Diskussion rund um den in die Kritik geratenen Sparkassen-Habitus, ihre Überschüsse lieber in überdimensionierte Rücklagenpakete zu investieren statt ihre Mitglieder daran zu beteiligen.

Die Grüne Liste Lautertal beantragt deshalb zur nächsten Sitzung des Gemeindeparlaments eine erhöhte Ausschüttung der Gewinne an die beteiligten Kommunen mit dem Aitrag an die Vertreter im Verwaltungsrat der Sparkasse Bensheim, entsprechende Prüfungsschritte einzuleiten.

Hintergrund ist der aktuellste 32. zusammenfassende Bericht des Hessischen Rechnungshofs vom April 2019, bei dem wiederholt festgestellt wird, daß die Sparkassen in Hessen mehr als bisher von Ihren Gewinnen den beteiligten Kommunen ausschütten sollten. Diese Diskussion wurde ja bereits in den letzten Wochen vom grünen Stadtverband Lorsch angestoßen. Die Antworten aus der kritisierten Sparkasse Bensheim waren bislang allerdings nicht zufriedenstellend, sondern ausweichend. Letztlich tragen die Kommunen als Anteilseigner die Risiken dieser Bank in Krisenzeiten auf verteilten Schultern, insofern ist eine adäquate Beteiligung am Erfolg mehr als gerecht.

Der haushaltspolitische Sprecher der GLL Udo Rutkowski ergänzt: "Höhere Gewinne der Sparkasse führen zwangsläufig über die Lohnsummen auch zu höheren Gewerbesteueranteilen der beteiligten Kommunen. Insofern sollte diese Initiative weitere Nachahmer finden."



Sitzung der Lautertaler Gemeindevertretung Heidenberghalle Gadernheim ab 19:30 Uhr

Im Behörden-Spiegel vom Mai 2019 kommt auch der zuständige Abteilungsleiter im HRH Dr. Ulrich Keilmann zu dem Ergebnis, daß die Sparkassen ausreichend für die Anforderungen von BASEL III in Bezug auf die Eigenkapitalquote gerüstet sind.

Das Beispiel der Stadt Hanau zeige auf, daß durch eine erhöhte Ausschüttung der Sparkasse die Grundsteuer stabil blieb und somit der Bürger um 15 Prozent entlasten werden konnte.

"Im Lautertal liegt bekannterweise der Grundsteuersatz bei 1.050 Punkten, da ist jeder Prozentpunkt Steuerentlastung für die Bürger ein großer Gewinn", erinnern die Lautertaler Grünen abschließend. F. Maus, GLL

Nachtspeicher raus - Infrarotheizung rein! www.heizwelle.de • 06254 - 40 90 313



Dentaltechnik • Steuerungstechnik • Elektrotechnik Lösungen nach Maß
pelteko.de • 0 6254 94 03 90 • kontakt@pelteko.de







Kfz-Meisterbetrieb Auto - Frank

Inh. Matthias Frank

Beedenkirchener Str. 21 • Lautertal-Reichenbach Tel. 06254 - 95 90 190 • mail@auto-frank.eu

Alle Marken • Spezialisiert auf Peugeot, Citroën und Ford

Straßenbeleuchtung Lautertal wird auf LED umgerüstet

Die GGEW AG rüstet rund 900 Leuchten, also die komplette öffentliche Straßenbeleuchtung der Gemeinde inklusive aller Ortsteile auf LED-Technik um. Mit der Hauptstraße Elmshausen wurde bereits im Zuge der Straßensanierung begonnen, bis Herbst 2019 soll alles abgeschlossen sein. Durch ausführliche Berechnungen wurde die optimale Lampenverteilung ermittelt. Bürgermeister Andreas Heun: "Vom Klimaschutz profitieren wir alle: durch geringere Stromkosten und ein gesundes Klima. Das kommt der Umwelt zu Gute und gleichzeitig verringern wir die Belastung für unseren kommunalen Haushalt." Die Einsparung an elektrischer Energie beträgt rund 50

elektrischer E

Baustelleninfo

Die Vollsperrung der L 3098 Beedenkirchen -Reichenbach ist voraussichtlich zum 28. Juni

abgeschlossen.

In den Sommerferien wird in Elmshausen wieder unter Vollsperrung mit weiträumiger Umfahrung gearbeitet. *r*

Prozent, die Lebensdauer liegt mit ungefähr 24 Jahren wesentlich höher. Die GGEW informiert auf Anfrage gerne: Herrn Stephan Kneissl Tel. 06251-1301-171, kneissl@ggew.de.

Defekte Leuchten können Bürgerinnen und Bürger mit dem Smartphone oder Tablet-PC über die GGEW-App melden, oder per Mail strassenbeleuchtung@ggew.de. *GGEW*

Lautertal jetzt mit Sport Coach

Jens Karas ist jetzt offiziell vom Hessischen Minister des Inneren Peter Beuth in das Amt Sport Coach berufen und für sein ehrenamtliches Engagement mit einer Urkunde ausgezeichnet worden. Bürgermeister Andreas Heun überreichte im Beisein der Flüchtlingsbeauftragten Aster Walter, des Vorsitzenden der SG Lautern Rainer Röhm, der Leiterin des Ordnungsamtes Simone Meister und Jugendpfleger Peter Schuster die Urkunde. Die Auszeichnung wurde Karas im Rahmen des Landesprogramms "Sport und Flüchtlinge" als Symbol für die wichtige Arbeit zur Integration von Flüchtlingen im Ort verliehen. Karas ist seit zehn

> Jahren Mitglied der SG Lautern und bietet Sportstun

40 Jahre Lindenfelser Museum ab 11 Uhr im Museum

und im Rathaushof mit Bilder-Rallye im Museum, Fotobox für Kinder, verschiedenen Werk-

stätten im Museum, Trachtenkapelle Lindenfels, Speis & Trank, Eintritt frei! 1979 Museumseröffnung: Leitmotiv "vom Oberamtsstädtchen der Kurpfalz zum Heilklimatischen Kurort" in der Kurpfälzer Zehntscheune (1781-1784) mit Sammlungen auf 4 Ebenen über 3 Stockwerke; Schwerpunkte: Stadtgeschichte, Volkskunde, Landwirtschaft und Handwerk



JUNI

Fußball-Jugendcamp für Kinder 5-16 Jahre

Trainieren wie die Profis in kleinen Gruppen, DFB-Fußballabzeichen, limitiertes Trikot-Outfit, Ta-

gesverpflegung inkl. Obst/Gemüse, tolles Rahmenprogramm und Große Siegerehrung, auf Wunsch mit Übernachtung Infos: www.sg-lautern.de

R. Röhm 06254-3141 / 0152-53706202

den für Geflüchtete an. Bürgermeister Heun lobte das Projekt in Lautern, die Philosophie der SG Lautern stimme. Flüchtlingsbeauftragte Aster Walter hob Sport als ein hervorragendes Mittel der Integration hervor. Einige der Geflüchteten bringen sich auch als Helfer in die Vereinsarbeit ein, so Rainer Röhm. Er lud alle Fußballinteressierte zum Lauterner Jugendcamp ein. koe







Diakonie



Diakoniestation Südlicher Odenwald

Beraten Pflegen Begleiten

Wir pflegen und versorgen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung in Fürth, Lautertal, Lindenfels, Rimbach und sind 24 Std. für Sie erreichbar. Rufen Sie uns an!

Bahnhofstr. 11, 64658 Fürth Tel. 06253/932183, Fax 06253/932185 Email info@dsso.de

STARK FÜR ANDERE

Integration: wann ist man eigentlich wirklich angekommen?

Nach fast vier Jahren Erfahrungen mit Geflüchteten ist es Zeit, ein Resumee zu ziehen. Meine ganz persönlichen Eindrücke und Erlebnisse lesen Sie auf www.dblt.de, da der Platz im Heft hierfür nicht ausreicht. Viele kamen, einige mußten wieder gehen (in ihre "sicheren" Herkunftsländer). Manche versackten im Sumpf der Kleinkriminalität, andere gingen freiwillig wieder weil sie mit unserer Gesellschaft nicht zurechtkamen. Ein guter Teil derer, die ich in den vier Jahren kennengelernt habe, hat Arbeit oder Ausbildung, die ersten hatten sogar das Glück noch eine Wohnung zu finden.

Hier stellt sich die Frage: wann ist man

"Alteingesessene", vor allem die "Zugereisten" der letzten Jahrzehnte. Es ist ein Unterschied, ob man akzeptiert wird oder ob man sich verwurzelt fühlt.

Der wichtigste Aktivposten beim Ankommen für Geflüchtete ist unsere westlich-christliche Gesellschaft. Darüber hat Tanja Schmidt aus Reichenbach ein Buch geschrieben. Die Diplom-Sozialpädagogin und Soziologin beschäftigt sich beruflich mit Menschen mit Migrationshintergrund und engagiert sich ehrenamtlich für asylsuchende Frauen und im Deutschunterricht, auch im Lautertaler Netzwerk Vielfalt e.V.. Hier unterhält sie alle 14 Tage einen Gesprächskreis mit Geflüchteten, in dem neben Deutschüben vor allem wichtige Inhalte bespro-

Weiterlesen auf www.dblt.de: • persönliche Erfahrungen

Lesetipp:

549-076-40-8

ISBN 978-3-96146-703-7

hilfe, Infos anfordern:

- Unterschiedliches Sozialgefüge verstehen
- Woher kommt Fremdenhaß und warum ist er in manchen Regionen stärker als in anderen?

◆ Tanja Schmidt, Begegnungen mit Mi-

gration - ein Beitrag zur interkulturellen Kommunikation, Hamburg 2019

◆ James Hawes, die kürzeste Geschichte

• <u>Selbst aktiv werden:</u> Netzwerk Vielfalt

Lautertal e.V. ehrenamtliche Flüchtlings-

netzwerk.vielfalt.lautertal@t-online.de

Deutschlands, Berlin 2017, ISBN 978-3-

chen werden /Treffpunkt Vielfalt, Termine siehe Seite 12). In ihrem Buch "Begegnungen mit Integration" beginnt sie mit dem Hinweis auf

> gleichheit geht. In Artikel 3 Abs. 3 heißt es: "Niemand darf wegen seines Geschlechts, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden."

> Schmidt verweist auf die Tatsache, daß "wir alle nicht von



Geflüchtete helfen bei vielen sozialen Projekten: hier beim Repair Café in Lautern im Mai. Foto M. Hiller

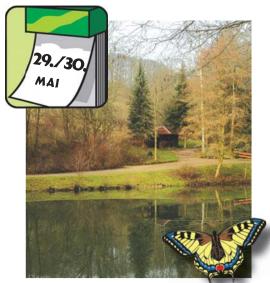
hier kommen. Unsere Familien sind irgendwann von irgendwoher eingewandert". Aber ist keine Chancengleichheit gegeben, wird die Entstehung von Parallelgesellschaften mit völlig anderer Sozialstruktur, bis hin zum Ghetto, befördert. Deutschland war in der Geschichte immer ein Auswandererland, erst nach dem 2. Weltkrieg wurde es zum Einwandererland, vor allem für Arbeitskräfte. Die erste große Flüchtlingswelle waren die boat people aus Vietnam (70/80er). Wie konnte die Stimmung in Deutschland so umschwingen? Schmidt führt als Gründe die eigene unsichere Identität an, die zu Feindseligkeit gegen andere führt, die aus ökonomischen, sozialen, kulturellen, politischen oder auch ökologischen Gründen nach Deutschland kommen. Schnell entstehen so aus Zuschreibungen Vorurteile, die zu Stereotypen werden und ideale Sündenböcke liefern. Wir beurteilen Migranten beispielsweise gern als rückständig anstatt ein anderes Sozialgefüge zu betrachten und zu akzeptieren. Tanja Schmidt wünscht sich am Schluß ihres informativen Buches mit vielen weiterführenden Literaturhinweisen: "Einer solchen Haltung der Offenheit und Begegnung auf Augenhöhe bedarf es aber gerade im Alltag, um das Fremde zu sehen: damit ich nicht den Migranten sehe, sondern den Menschen." Marieta Hiller



Tel: 06164 5163344

www.wiedhoeft.de

HÖRTEST KOSTENLOS



Zum Vatertag: Teichfest am Striethteich Elmshausen

Wer gerne wandert und sich in geselliger Runde mit Freunden und Bekannten treffen möchte, für den ist das "Teichfest" der Kerwejugend Elmshausen und des Verschönerungsvereins Elmshausen schon seit vielen Jahren ein "Muß" - nicht nur für Väter oder solche die es noch werden möchten. 29. Mai: Musik, Barbetrieb und Essen vom Grill am Abend, Kerwejugend; 30. Mai: ökumenischer Wortgottesdienst um 10.30 Uhr, Frühschoppenund feierliche Enthüllung des renovierten Modell der Deichertsmühle um 11.30 Uhr, Festbetrieb mit Kinderschminken, Kaffee und Kuchen sowie einer reichhaltigen Speisen- und Getränkeauswahl, musikalische Unterhaltung mit den in Elmshausen bestens bekannten "zwoa Spitzbuam". rk

JUNI Sh

Schleifchenturnier beim TC Brandau

Unter dem Spielmodus "Ewwerscht Open" findet das Schleifchenturnier

beim TC Brandau am Pfingstmontag, 10. Juni ab 10 Uhr auf der Tennisanlage in Brandau, Am Römerberg 37 statt. Gespielt wird ein Doppelturnier, für jede Runde werden wechselnde Partner ausgelost, wobei die führende Mannschaft jeweils mit einem Handicap in das nächste Spiel geht, um auch den schwächeren Mannschaften eine Chance zu geben. Zur Stärkung gibt es Steaks und Würstchen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen. Der TC Brandau freut sich auf eine große Teilnehmerzahl, tennisinteressierte Gäste sind herzlich willkommen! Der Verein hofft, daß mit dem besonderen Spielmodus Interesse geweckt wird und auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommt. r

Kontinuität beim TSV Reichenbach: 861 Mitglieder, 11 Abteilungen und eine Kassenführung wie bei einem mittelständigen Unternehmen

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung des TSV 1893 e.V. Reichenbach im Mai konnte vom 1. Vorsitzender Steffen Lehrian 85 interessierte Vereinsmitglieder begrüßen, zudem etliche Ehrenmitglieder und Jubilare. Zu Ehren der im Berichtsjahr verstorbenen Mitglieder Ernst Nickel, Walter Gehbauer sen., Karl Murowatz, Christa Schäfer, Johannes Leitner und Katharina Dinges erhoben sich die Anwesenden von ihren Sitzen.

Der Verein hat aktuell 861 Mitglieder, der Vorstand traf sich 12 mal um 85 Tagesordnungspunkte abzuarbeiten. Am 29.04.18 feierte der TSV sein 125jähriges Jubiläum. Das hintere Dach der Kegelbahn wurde erneuert, finanziert durch Spenden und Zuschüsse. Eine energiesparende LED-Beleuchtung wurde in der Gaststätte installiert, am Sportplatz wurden von fleißigen Helfern einzelne Renovierungsarbeiten durchgeführt. Die Abteilungen des TSV arbeiten sehr zufriedenstellend und weitgehend harmonisch. Zu den geselligen Veranstaltungen hätten mehr Besucher kommen können, Lehrian dankte all den freiwilligen Helfern, auch allen Freunden, Gönnern und Sponsoren, ohne die vieles gar nicht umsetzbar wäre.

Rechnerin Anja Krämer erläuterte Summen wie bei einem kleinen mittelständigen Unternehmen, die Schulden wurden weiter getilgt und der Verein kann positiv in die Zukunft schauen. So konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden. Der neue Vorstand besteht wieder aus 1. Vors. Steffen Lehrian und 2. Vors. Carmen Maus-Gebauer sowie Rechnerin Anja Krämer und Schriftführerin Ur-Kindinger-Bisula ckel. Beisitzer sind Claudia Beilstein, Walter Murowatz, Martin Schneider und Esther Steinmann. Die umfangreichen Berichte aus den Abteilungen finden Sie auf www.dblt.de. Abteilungsleiter sind: Gerhard Fassinger (Fußball), Stefan Hiller (Jugendfußball), Dominik Eckert (AH Abteilung), Werner Bitsch (Tischtennis), Marcus Vetter (Skiabteilung), Monika Walter (Damengymnastik), Michaela Bohn (Jazztanz), Karlheinz Peter (Herzsport), Ursula Helfrich (Turnen), Regina Berg (Karate) und Duo Esper/ Münster (Damenfußball). Geehrt wurden die Mitglieder Christopher Beilstein, Marius Knebel, Andreas Roßmann, Sebastian Horn und Peter Wolf (25 Jahre); Stefan Bitsch, Werner Bitsch, Roger Dehus, Christa Gall, Sabine Kindinger, Thomas Laut, Steffen Lehrian, Alexandra Morawietz, Steffen Müller, Erna Murowatz, Michael Schneider, Andreas Schwab, Achim Vetter und Uwe Volk (40 Jahre). Für 50jährige Vereinstreue wurden Helmut Hechler, Josef Löw und Willi Zipp ausgezeichnet, sogar 60 Jahre hielten Albrecht Kaffenberger und Peter Kindinger dem Verein die Treue. Zu neuen Ehrenmitgliedern ernannte die Versammlung auf Grund besonderer Verdienste Josef Löw und Willi Zipp. khp





SENIOREN-RESIDENZ

PARKHÖHE LINDENFELS

Die Senioren-Residenz Parkhöhe Lindenfels gehört zur INCURA GmbH, einem privaten, modernen Dienstleistungsunternehmen, das auf Senioren- und Pflegeeinrichtungen spezialisiert ist.

Unser Service: Kurzzeit- und Langzeitpflege, beschütztes Wohnen, Palliativpflege, Friseur und Fußpflege im Haus, Fachärzte vor Ort, umfangreiche Angebote zur Tagesgestaltung und vieles mehr.

Gerne laden wir Sie zu einem Kennenlernen ein. Vereinbaren Sie einen Termin. **Wir freuen uns auf Sie.**

Seniorenheim Parkhöhe Lindenfels GmbH Freiensehnerstr. 9 | 64678 Lindenfels | Tel. 06255/9605-0 info@parkhoehe.incura.de | www.incura.de



Jugendfeuerwehr Lützelbach: mit Blaulicht in die Zukunft

Ein Mitglied der JFfw Lützelbach wünschte sich als Ausflugsziel das Polizeipräsidium nach Darmstadt: im April fand der Besuch statt. Durch ein informationsreiches Video lernten die jungen Feuerwehrleute die verschiedenen Bereiche der Polizeiarbeit kennen, sie bestaunten die Arbeitskleidung der Schutzpolizei, allein die Schutzweste wiegt ca. 8-10 Kilo. "Ein Seminar zur Türöffnung fand gerade statt und wir durften uns daran be-

Rammen teiligen. oder Drücken, das war hier die Frage. Vielen Dank an die beiden Ausbilder, das war echt beeindruckend," SO Patricia Bonin aus Lützelbach. In der Leitstelle nahm sich

Frau S. viel Zeit um alles zu zeigen und zu erklären. Sie stellte auch einige Fragen an die Jugendlichen, die aber so beeindruckt waren daß sie die Fragen teilweise überhörten. Eine Frage war den Jungs und Mädchen wichtig: Wie viele Einsätze waren es heute schon? 176 Einsätze zwischen 6 und 15 Uhr! Anschließend ging es weiter in das Gewahrsam, die Zellen waren ganz

schön eng und es gibt noch nicht mal ein Bett, nur ein gemauertes gefliestes Podest. Das Fenster kann nicht geöffnet werden, Toiletten und Duschen sind auf dem Flur. "Kein Handy - zum Glück waren wir nur zu Besuch da!" Das Highlight war die Fahrt mit einem echten Streifenwagen MIT Durchsage: "wir hätten gerne 10 Hamburger 10 Cheeseburger 10 Pommes und 10 Cola" - das hörte man auf dem ganzen Polizeihof, "das war geil. Nur das

> klappte nicht so." Leider konnte die Hundestaffel nicht besucht werden, sie war unterwegs zu einer Ausbildung.

> mit der Bestellung

Die Jugendfeuerwehr bedankt sich

recht herzlich beim ganzen Polizeipräsidium Darmstadt für die tolle Führung von Herrn L., und bei Jugendwart Christan Lorenz, der alles organisiert hatte, aber leider nicht mitkommen konnte. In Nieder-Modau gab wenn schon keine Hamburger dann wenigstens ein Domino Eis. "Danke auch an alle Betreuer die uns an diesem erlebnisreichen Tag begleitet haben". pb

DoGuggschde e.V.: Folk in de Werdschaft, Zeltlager und Lärmfeuer

Beim Odenwälder Kleinkunstverein DoGuggschde e.V. gab es wiederum ein erfolgreiches Jahr zu vermerken. Musikbeautragter Rudi Roth gab einen Überblick über "Folk in de Werdschafd" mit fünf sehr gut besuchten Konzerten 2018, immer mit regionalen Folkgruppen. Besonderheit ist, daß sich die Konzertreihe selbst trägt. Das Zeltlager 2018 verlief ebenfalls erfolgreich, für 2019 gibt es inzwischen bereits eine Warteliste, das Motto heißt "Überleben in der Wildnis". Beim Lärmfeuer 2018 wie auch 2019 hätten mehr Besucher kommen können. Ein Problem dabei ist, daß bei öffentlicher Werbung für Bier, Würstchen und Stockbrot am Feuer gleich auch Sanitäranlagen vorhanden sein müssen, was auf der Raidelbacher Höhe schwierig ist, zumal dieses Lärmfeuer nicht wie in anderen Gemeinden durch die Gemeinde unterstützt werden kann. Geplant ist eine Kooperation, um die Infrastruktur für ein größeres Fest bewältigen zu können.

Neu in den Vorstand wurden mehrere junge Mitglieder gewählt, so daß der Kleinkunstverein nicht wie andere Vereine über Nachwuchsprobleme klagen muß. mh



Nibelungenstr. 302 64686 Lautertal

www.montageservice-bruch.de

06254 959 58 55 Tel.: 06254 959 58 54 Fax: Mobil: 015111647940 info@montageservice-bruch.de



In den Heidenäckern 1 64686 Lautertal/Beedenkirchen

Telefon (0 62 54) 29 99 Telefax (0 62 54) 33 42

e-mail: info@dachbau-lautertal.de • Dachbegrünung

- Bedachungen aller Art
- Fassadenbekleidungen
- Bauspenglerei
- Autokrandienst
- Zimmerarbeiten
- Gerüstbau
- Abdichtungen
- Blitzschutzbau



E-Bike Stützpunkt für Kreidler + Campus in Biblis

KFZ-Ersatzteile & Fahrräder

Telefon: 06245/7500 www.burk-biblis.de

Bring- und Abholservice

auch in Reichenbach: Schuhgasse 6a Telefon 0175-8202059



Für Menschen im beruflichen Leben.

- Mitarbeiter
- Führungskräfte
- Management
- Organisationen
- Seminare

coaching-preisher.de info@coaching-preisher.de



Weitere Vereinstermine

Lautertal

Infos auf <u>www.lautertal.de</u> 30.05. Krehbergfest der FFW Schannenb. im DGH 10 Uhr 07.-09.06. Jubiläum 125 Jah-

bitte direkt an

• info@modautal.de

• veranstaltungskalender
@lautertal.de melden.

träge dort ab, auf www.dblt.de
wird ein Link dorthin gesetzt.

re TSV Gadernheim

16.06. Flohmarkt auf dem SSV-Sportplatz Reichenb. 20.-23.06. Fußballjugendcamp der SG Lautern am Sportplatz, Infos kontakt@sg-lautern.de

Landfrauen Gadernheim - Gäste sind zu allen Veranstaltungen herzlich willkommen! Infos: bluhm.tanja@web.de 0179-1453106

- 05.06. Treffen der Turbobienen 16-18 Uhr, Infotreff
- 06.06. Abendwanderung

- 26.06. Treffen der Turbobienen 16-18 Uhr, Treffen DATZ 18:20-19:30 Uhr, beides mit Halbjahresabschlußfest, im Florian Infotreff

- Jeden Montag: Gymnastik, Pilates, Rückengymnastik und Yoga 18 Uhr in der Heidenberghalle mit Monika Reimund

Modautal Infos auf www.modautal.de

30.05. Vaddertagsgrillen der KSG Brandau 11 Uhr 31.05. 50 Jahre Jugendfeuerwehr Brandau, Bürgerhaus 02.06. 14 Uhr Frühlingswanderung Heimatverein Brandau 02.06. Philharmonie Merck in Neunkirchen, Kirche 10.06. 10 Uhr Schleifchenturnier beim Tennisclub Brandau 15.+29.06. 9 Uhr Arbeitseinsatz Schützenverein Asbach am Schützenhaus

15.06. 17 Uhr Grillfest des TV Asbach am Sportplatz 15.06. 18 Uhr VV Teichfest Ort?

21.06. 19 Uhr Sonnwendfeier des Ortsbeirat Asbach am Hahnberg

22.06. Grillfest Vogelschutz Jagdhütte Ort?

23.06. 11 Uhr Sommerfest NABU Asbach, Vereinsheim 30.06. 11 Uhr Sommerfest des Schützenverein Asbach am Schützenhaus

Lindenfels Infos auf www.lindenfels.de (Auswahl)

01.06. 40 Jahre Museum Lindenfels, Rathaushof 12 Uhr 01.-02.06. 28. IMS Schlierbachtal Oldtimerausfahrt und Treffen, Spielplatz 7.30 Uhr

02.+16.+30.06. Boule in Seidenbuch, Sportplatz 14 Uhr 09.06. Pfingstgrillfest der Sängerlust Schlierbach am Tretbecken 11 Uhr

15.-16.06. Dorffest der FFW Eulsbach in der alten Mühle Eulsbach

21.06. Sonnenwendfeier der FFW Lindenfels am Bismarckturm 19:30 Uhr

23.06. Oldtimerfrühschoppen der IMS Schlierbachtal in Seidenbuch, Sportplatz 10 Uhr

Die Gemeinde Lautertal bittet darum, aktuelle Mailadressen für Vereinsverteiler an Frau Schultheiß zu senden: schultheis@lautertal.de



Liebe Vereine, es ist ja schön wenn man Plakate oder Banner mit euren Veranstaltungen an der Straße sieht, aber die Redaktion kann nicht jeden Monat alles abfahren, ob es ein Fest oder Jubiläum gibt. Bitte einfach in den monatlichen Verteiler für Vereine eintragen lassen und aktuelle Infos nicht mehr vergessen: mh@dblt.de!

والإرابال المالي المالية

Carl-Benz-Str. 1, 64658 Fürth www.Strohmenger-Reisen.de

Volksschauspiele Ötigheim:

Münchhausen 23.06., 07.07., 21.07., 03.08., 01.09. Fahrt inkl. Eintritt ab \in 50,-- Die Räuber 17.08., 24.08., 31.08. Fahrt inkl. Eintritt ab \in 48,-- Der gestiefelte Kater 13.07. Fahrt inkl. Eintritt ab \in 38,--

Ausflugsfahrten 2019

04.06., 02.07., 09.07., 20.07., 18.08., 10.09., 02.10. BUGA Heilbronn € 22,--07.06. Tagesfahrt Römerstadt Trier inkl. 40 Min. Stadtrundf. 09.06. Pfingstsonntag Rothenburg ob der Tauber mit hist. Heereszug - ohne Eintritt € 25.--10.06. Pfingstmontag im Neckartal und Bad Wimpfen € 20.--19.06. Tagesfahrt Koblenz inkl. 2 Stunden Schifffahrt € 40,--06.07. "Der Rhein in Flammen" – Busfahrt, 2-Gang-Abendessen, Schifffahrt mit Stimmungsmusik € 99.--07.07. Eltville am Rhein - Sekt- und Biedermeierfest € 20,--11.07., 08.08. ZDF-Sendezentrum Mainzer Lerchenberg inkl. Führung. Abendl. Vesperrast in Rheinhessen € 18,--17.07. Pfalzfahrt mit Besuch Pirmasens und WAWI-Schokoladenwelt inkl. Führung € 18,--24.07., 05.09., 15.11. Strohmengers Odenwälder Schmankerl-Tour (Besuch Marzipanfabrik, Nudelfabrik, Whisky-Destillerie inkl. Nudelbuffet und Probeschluck € 38,--30.07. Maria Laach, Laacher See und Koblenz € 27,--31.07. Moseltagesfahrt - Besuch Bernkastel-Kues und Traben-Trarbach inkl. Schifffahrt € 40,--06.08. Adlerwerke Haibach - Frühstück mit Kaffee satt, Modenschau, warmes Mittagessen, Schifffahrt Miltenberg, Mögl. Stadtbummel € 29,50 07.08. Völklinger Hütte – Zentrum für Kunst- und Industriekultur inkl. Eintritt, ohne Führung € 40,--21.09. "Der Rhein in Flammen" – Busfahrt, warmes 3-Gang-Menü, Schifffahrt mit Musik und Tanz (ab / bis Rüdesheim) € 106,--26.11. Adlerwerke Haibach – Modenschau, Kaffee + Kuchen € 15.--

Urlaubsreisen

10.-15.06. Münster/Tirol

6 Tage

To:-13.06. Mulister/Tirol Brage SxÜN/HP (Frühstücksbuffet, 4 x 3-Gang-Menü mit Salatbuffet, 1 x Bauern-buffet) im Hotel, Tiroler Unterhaltungsabend, Pferdekutschfahrt mit Musik + Schnapserl, Alpbachtal Seenland Card, div. Ausflüge + Besichtigungen: Zillertal, Achensee, Rundf. Kaisergeb. mit Kaiserbachtal + Käsereibesuch, Alpbachtal + Mögl. z. Teiln. an div. Spaziergängen / Wanderungen € 425,--

16.-18.06. Oberaudorf – Audienz beim Wilden Kaiser2xÜN/HP (Frühstücksbuffet, 1 x 4-Gang-Menü mit Salatbuffet, 1 x Bayerischer Abend mit bayer. Schmankerlmenü) im 4*Hotel, Kennenlernfahrt zum Sudelfeld mit Begrüßungssekt + Weisswurstessen, freie Nutzung Sauna, Hallenbad, Rundf. Kaisergebirge mit Reisel. + Kaiserschmarrnessen, Aufenthalt in München
€ 225,---

11.-22.07. Bayerischer Wald

6 Tage

5xÜN/HP (Frühstücksbuffet, Wahl-Menü: 3-Gang-Abendessen, Salatbuffet), im Komforthotel in Büchlberg, Nutzung Hallenbad, Sauna usw., Musikabend, 1 x Kaffee + Kuchen, Filmabend, div. Ausflüge mit Reisel. im Bayer. Wald, Besuch Glasbläserei + Bärwurzerei, Böhmerwald mit Weltkulturerbe Krumau und Lipno-Stausee, Passau mit Mögl. Schifffahrt € 465,--

2.-4.8. Varend Corso Westland – schwimmender Blumenkorso / NL 3 Tage 2xÜN Frühstücksbuffet im 3*Hotel in Dordrecht, Gästekarte, anf. Citytax, Aufenthalt Hafen Rotterdam, Besuch Leerdam, Käsereibesuch € 199,--

8.-12.8. Lüneburger Heideinkl. Hamburg mit Stadtrundfahrt 5 Tage 4x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + 3 Gang- Menü mit Salatbuffet) im zentral gelegenen Hotel in Soltau, Tagesfahrt Hamburg inkl. Stadtrundfahrt mit Führung + Möglichkeit zur Hafenrundfahrt bzw. Besuch der Elbphilharmonie, Rundfahrt Lüneburger Heide mit Besuch Lüneburg inkl. geführtem Stadtrundgang und Besuch Schiffshebewerk in Scharnebeck, Kutschfahrt Lüneburger Heide mit Besuch des Wilseder Berg + Weiterfahrt nach Schneeverdingen mit Besuch des Heidegarten € 398,--

13.-16.8. Ahrtal Bad Neuenahr, Ahrtalexpress und Geysir 3x ÜN/HP (Frühstücksbuffet + 3 Gang Abendessen) im Hotel im Ahrtal, Kurtaxe, gef. Rundgang in der Vulkan Brauerei mit Verkostung, Besuch des mittelalterlichen Städtchen Altenahr und dem Kurort Bad Neuenahr, Fahrt mit dem Ahrtalexpress, Fahrt nach Andernach mit Besuch des Geysir Erlebniszentrum und Schifffahrt zum Geysir im Namedyer Werth € 339,--

16.-18.8. Rhön- Fulda- Wasserkuppe

3 Tage

2xÜN/HP (Frühstücksbuffet + 3 Gang-Menü oder Buffet) im Wohlfühlhotel in Petersberg, freie Nutzung Bade- + Saunalandschaft/Schwimmbad-Dampfbad-Sauna, Stadtführung Fulda, Rhönrundfahrt mit Reisel. und Besuch Wasserkuppe, dem Segelfliegereldorado € 215,--

Bitte Reiseprogramm anfordern! Kostenlose Abholung bei Mehrtagesfahrten in Ihrem Wohnort.

Tag der offenen Tür bei der GGEW AG am 4. Mai

Ein Kran mit Aussichtsgondel war das Highlight beim Tag der offenen Tür der GGEW AG in ihren Neubau und auf dem GGEW-Gelände. Im Skycage konnten Besucher das Bergstraßenpanorama aus 30 Metern Höhe genießen: "Was für ein Ausblick! Eine tolle Gelegenheit, unsere schöne Heimat aus der Vogelperspektive zu erleben" so eine Besucherin. Trotz schlechtem Wetter war die Stimmung bestens, man konnte Elektromobilität hautnah erleben und verschiedene Fortbewegungsmittel testen: Scooter, E-Lastenräder, E-Mountainbikes und E-Autos. Highspeed auf der Carrera-Bahn von GGEW net, Einblicke in die Arbeitswelt, eine Präsentation mit Umfrage der Auszubildenden und leckeres Essen rundeten den Tag ab. GGEW



Grillnachmittag am Maifeiertag in der TSV-Vereinsgaststätte

Der Wirt der TSV-Gaststätte im Brandauer-Klinger-Weg in Reichenbach hatte den Maifeiertag zum Anlaß genommen seine Gäste zum Grillnachmittag einzuladen. Gemeinsam mit Gattin, Schwager, Sohn und weiteren Helfern wurden für die Gäste, vor allem Vereinsmitglieder, Steaks, Bratwürste, Hähnchenschenkel und Frikadellen sowie verschiedene Salate zubereitet. Auch Bedienung Paula Siedy konnte sich nicht über zu wenig Beschäftigung beklagen. Einige Hungrige fanden sogar noch am Nachmittag den Weg zur Gastätte. khp



Neunkircher Antik, Kunst & Krempel Tage "NAKKT" 2019: Nachlese

Die Premiere "Neunkircher Antik, Kunst & Krempel Tage 2019" waren ein voller Erfolg: "'s ganze Dorf woar uff de Gaß!" wie die Organisatoren mitteilen. Garagen, Innenhöfe und Häuser waren geöffnet, luden zu einer "Entdeckungswanderung" durch das ganze Dorf ein. Von allem gab es eine überbordene Fülle. Die Besucher strömten und stöberten trotz kaltem Wetter durch den ganzen Ort, der frisch gefallene Sonntagsschnee (10 cm!) wurde denn auch gleich mit angeboten. An neun Stationen mit nahezu dreißig Anbietern waren die drei Tage im April antike Schränke, moderne Kunst zu finden. Statt Sekt gab es kurzfristig Tee mit Rum und Glühwein. wz







Spenglerei Lammer Innovationen aus Metall

Robert Lammer Neunkircherstrasse 5, 64686 Gadernheim Tel. 06254 / 943249 Mobil 0151-18445509 Spenglerei-lammer@t-online.de Fax 943248



GERÜSTBAU

Nibelungenstraße 345 64686 Lautertal Telefon 06254-3181 Mobil 0163-7113493

degenhardt.geruestbau@web.de

EKTRO RINK

Elektroanlagen

Ihr Partner in allen Elektrofragen

> Satelliten Antennenbau Alarmanlagen Kundendienst

Modautal-Ernsthofen Darmstädter Straße 2 Fon 06167 / 1408

Hifi Video TV Geschenkartikel

BORMUTH HAUSTECHNIK

- · Heizungs-, Sanitärtechnik und Lüftungsbau
- Wartungsdienst/Kundendienst
- Solartechnik
- Klempnerei
- · Badrenovierung und Neugestaltung aus einer Hand
- · Fliesenarbeiten aller Art
- Industrie-Instandhaltung und -Sanierung im technischen Bereich

Nibelungenstraße 651 • 64686 Lautertal • Telefon 0 62 54/16 11 Telefax 0 62 54/28 65 • bormuth-haustechnik.de

Kostenlose Monatszeitung für Lautertal und Modautal

Sie wundern sich, warum

Ihnen keiner die Welt erklärt?

Dann kaufen Sie Ihre Schnäppchen sicher im Internet ein! Als Stammkunde bei einem einheimischen Betrieb und als Leser.in des DURCHBLICK werden Sie gut informiert. 06254-9403010 mh@dblt.de



15.06. Geologische Wanderung für **Hundefreunde mit und ohne Hund**

Vom Parkplatz Talweg aus um 17 Uhr mit Felsenmeer Vor-Ort-Begleiterin Stefanie Richter und vierbeinigen Freunden zur Seegerhütte. Dort kann man einen Blick in den Museumskeller mit den alten Steinhauerwerkzeugen werfen und auf den Spuren der Steinarbeiter von der Römerzeit bis zum 20 Jahrhundert wandern. Dabei erfährt man Wissenswertes über die Entstehung des Felsenmeeres. Für die vierbeinigen Freunde wird ein Bach zur Erfrischung aufgesucht. Auf dem Weg gibt es eine Überraschung für Mensch und Tier zu entdecken. Nach zwei Stunden endet der Rundgang wieder am Parkplatz Talweg. Die Hunde sollten bitte mit anderen Hunden verträglich sein oder einen Maulkorb tragen, da an der Seegerhütte eine räumliche Trennung nur bedingt möglich ist. Alle teilnehmenden Hunde müssen im Naturschutzgebiet an der Leine bleiben, bitte keine läufigen Hündinnen mitnehmen. Teilnahme: pro Person 18 Euro, ein Teil der Einnahmen geht an eine Tierschutzorganisation. Anmeldung unter pressestelle@felsenmeer. eu oder 0179/6835622 spätestens bis 14.6.2019, die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Felsenmeer Informationszentrum und der Parkplatz Talweg ist wegen der Straßensperrung der Landstraße L3089 von Beedenkirchen nach Reichenbach nur über Bensheim zu erreichen. Fiz

Artensterben: viele verschwinden, manche tauchen neu auf

Während in diesem Winter eine neue große Wanzenart in unseren Häu-

sern auftauchte, sterben weltweit Tierarten aus, mit wachsendem Tempo. Der Weltbiodiversitätsrat IPBES veröffentlichte im Mai den Jahresbericht, demzufolge bis zu eine Million Tier- und Amerikanische Kiefern-Pflanzenarten akut vom oder Zapfenwanze aus Aussterben bedroht sind. Nordamerika, kam 1999 "Die negative Entwicklung erstmals nach Europa. ist auf ... Landnutzung, UmNahrung: Koniferen und infos: weltverschmutzung Klimawandel zurückzufüh- http://insektenbox.de ren. ... Auch an den sozialen

und politischen Rahmenbedingungen müssen wir ansetzen. Dies umfaßt Maßnahmen auf allen gesellschaftlichen Ebenen, vom einzelnen Bürger und Konsumenten, über Gemeinden und Regierungen, bis hin zur Wirtschaft und internationalen Gre-

mien und Konzernen," (Prof. J. Settele, IPBES). Bundesumweltministerin Svenja Schulze sagt dazu "Die Menschheit sägt an dem Ast, auf dem sie sitzt" und will eine grundlegende Reform der Agrarpolitik, vor allem der EU-Agrarförderung auf den Weg bringen und mehr und effektivere Schutzgebiete fördern. Ernteerträge und Holzeinschlag vervielfachten sich in den letzten 30 Jahren,

Foto wikipedia auch die Flächenversiegelung durch Bebauung verdoppelte sich in dieser Zeit. Hinzu kommen die chemischen Hilfsmittel, deren Nebenwirkungen auf die Artenvielfalt kaum abschätzbar sind. Betroffen sind nicht nur Insekten und Vogelwelt: auch Exoten wie das Nördl. Breitmaulnashorn (2018 starb das letzte männliche Tier). Kein Trost ist es, daß 2003 erstmals

eine neue Walart beschrieben wurde: der Omurawal. Viele Arten sterben aus, bevor wir sie erstmals sichten und ihnen Namen geben können. mh



Tierarztpraxis Lautertal Petra Keil prakt. Tierärztin

Kleintiersprechstd.: Mo+Do 15-19 Uhr Di+Fr 15-17 Uhr Sa 11-13 Uhr Terminvereinbarung, Beratung, Apotheke täglich von 8-12 Uhr und zu den Sprechzeiten. Notfälle jeder Zeit

Nibelungenstr. 737 • 64686 L-Gadernheim • Tel. 0 62 54 94 34 64 Fax 06254-943465 Mobil 0171-6557795 www.tierarztpraxis-lautertal.com

Praxis Keil 06254-943464 Tierheime und Einrichtungen

Tierärztlicher Notdienst:

Praxis Tritsch 06164-912430

15./16.06. + 29./30.06.

01./02.06. + 08.-10.06. + 20.-23.06

Tierschutzinitiative Odenwald e.V. www.tsi-odenwald.de Tierheim Heppenheim Außerhalb 65, 06252 -72637 Newsletter über www.tierheim-heppenheim.de Tierschutzorganisation TASSO www.tasso.net

Tierärzte / Tierheime / Tierschutz





Seit 1996

freundlich füttern

www.bio-tierkost.de

06167 / 913475

www.tierarztpraxis

autertal.com

auch auf



Landmetzgerei Hornung Nibelungenstraße 243 Reichenbach Telefon 06254-1241

www.landmetzgerei-hornung.de



Sanitär- & Heizungstechnik Modautal GmbH

Hügelstraße 3, 64397 Modautal-Hoxhohl Tel. 06167-490 • Fax 06167-1540 www.shm-modautal.de



PETER 24 Std.
Bestellservice

Postfiliale

Schreibwaren

Fliesenlegermeister über 8000 Artikel • Geschenke und mehr

Brandau Römerberg 16 Tel. 06254-1811 Fax 959635 www.schreibwaren-peter.de

Auto Krey 06254-942022

Günter Steinmann Bergstraße 5a, 64397 Modautal www.fliesen-steinmann.de 06167-7480 Mobil 0170-4312860



Der Rundweg F2 präsentiert sich ab 2. Juni ganz neu: bereits seit über 30 Jahren lädt er als Geographischhistorischer Lehrpfad zu einer kleinen Wanderung rund um das Schloß

Lichtenberg ein. Als mit der Schließung des Museums im Schloß vor einigen Jahren der Start- und Informationspunkt für diesen 6-km-Rundweg entfiel, gerieten auch die 36 Stationen mit Wissen

über geologische, historische und soziale Themen unserer näheren Heimat in Vergessenheit.

Die Geopark-vor-Ort-Begleiter Fischbachtal haben diesen schönen Rundweg jetzt wieder aktiviert mit attraktiven und zeitgemäßen Medien und unter der neuen Bezeichnung "Pfad der Geschichte(n)". Ausgangspunkt ist in Lichtenberg am Parkplatz Ried busch/Heuneburg. Eine große Tafel gibt einen Überblick, unterwegs bieten auf nunmehr 20 Stationen kleine Tafeln einen kurzen Einblick in die Geschichte

unserer Region. Angefangen von den geologischen Vorgängen, die vor 340 Millionen Jahren zur Entstehung des Odenwaldes führten, über die Anfänge der Besiedlung an der Heuneburg

bis hin zu der jüngeren Geschichte mit der Blütezeit des Tourismus im Luftkurort Lichtenberg gibt es Spannendes zu berichten. Zu allen Themen gibt es vertiefende Informationen entweder vor Ort

oder bequem zuhause im Internet: https://geopark-fischbachtal.org/pfadder-geschichten/. Dabei werden auch Geschichten zu den Personen hinter den reinen Fakten erzählt. Vertreter des Geoparks Bergstraße-Odenwald und der Fischbachtaler Bürgermeister Philipp Thoma werden bei der offiziellen Eröffnung die Übersichtstafel

enthüllen, bevor die erste Begehung des neuen Pfades der Geschichte(n) stattfindet. fischb

Weitere Ausflugstipps im Juni

Auf den Spuren von Mark Twain in Hirschhorn: im Team spielerisch Stadt, Schloß und Kloster erleben und so maches Geheimnis lüften! Jeweils 14 Uhr an allen Samstagen im Juni und Juli, Anm. 06272/912370

*16. Juni **Reichelsheim**: »Burg-Entdecker« auf Schloß Reichenberg laden viele Stationen zum Mitmachen ein, man kommt der Geschichte auf die Spur und der Teamgeist erwacht zu neuem Leben. Erfahrungsfeld Schloß Reichenberg, 15-18 Uhr

23. Juni »von Runen und Alraunen« Geheimnisvolle Zeichen, mystische Pflanzen, Überbleibsel von Volksund Aberglaube - Spurensuche im historischen Pflaumheim (Groß-Ostheim) - auch für Harry-Potter-Fans geeignet! Infos 06026-9988758, 14-16 Uhr Kirchplatz Pflaumheim

Digitaler und gedruckter Urlaubs- und Ausflugsplaner für die Region Bergstraße-Odenwald jetzt neu

Die Digitalisierung hat im Tourismus zunehmend Einzug gehalten: die Odenwald Tourismus GmbH hat daher einen digitalen Urlaubsplaner auf der Internetplattform eingerichtet, in dem Gäste sich auf allen Unterseiten der Plattform Angebote aus Wanderungen, Mountainbikestrecken, Veranstaltungen, Unterkünften, Einkaufs- und Einkehrmöglichkeiten heraussuchen, auf eine Merkliste setzen und daraus ihren persönlichen Urlaubsplaner Bergstraße-Odenwald mit Kontaktdaten und QR-Codes für Detailinformationen generieren können. Der Planer kann abgespeichert, ausgedruckt oder per E-Mail verschickt werden. Dieser Urlaubsplaner ist natürlich auch für Ortsansässige sehr nützlich für den nächsten



Ausflug. Auch für Vereins- und Familienausflüge nutzbar ist die Broschüre mit Gruppenangeboten, die jetzt neu mit 130 Angeboten aufgelegt wurde. Immerhin 20 Millionen Tagesausflügler besuchen den Odenwald jährlich. Die Broschüre ist an vielen Stellen erhältlich, alles ist auch online zu finden. *OTG*

www.tourismus-odenwald.de

WIR ÜBER-NEHMEN DEN DRUCK

LEHNEN SIE SICH ZURÜCK...

LAUTERTAL-DRUCK FRANZ BÖNSEL GMBH

Modaustraße 22 · 64686 Lautertal-Beedenkirchen Telefon 0 62 54/9513-0 · Fax 0 62 54/9513-33 info@lautertaldruck.de · www.lautertaldruck.de

